DE **Original Betriebsanleitung** **Tischkreissäge**

EN **User Manual** **Table saw**

Tischkreissäge
Table saw

TS 200

Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!

Read the operation manual carefully before first use!

CE

Technische Änderungen sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten!

Technical data subject to changes, errors excepted!

Ausgabe/Edition: 2014 – Revision 00 – DE/EN

HOLZMANN-MASCHINEN GmbH
Marktplatz 4 | 4170 Haslach | AUSTRIA
Gewerbepark 8 | 4707 Schlüsslberg | AUSTRIA
Tel: +43 - 7289 / 71562-0 | Fax: +43 - 7289 / 71562-4
Tel: +43 - 7248 / 61116-0 | Fax: +43 - 7248 / 61116-6
info@holzmann-maschinen.at , www.holzmann-maschinen.at

1 INHALT /INDEX

2 SICHERHEITSZEICHEN / SAFETY SIGNS 5

3 VORWORT 6

4 TECHNIK 7

4.1 Hauptkomponenten und Bedienelemente 7

4.2 Technische Daten 7

4.3 Lärmausstrahlung 8

5 SICHERHEIT 8

5.1 Bestimmungsgemäße Verwendung 8

5.1.1 Arbeitsbedingungen 8

5.2 Unzulässige Verwendung 8

5.3 Allgemeine Sicherheitshinweise 9

5.4 Sicherheitseinrichtungen 10

5.5 Restrisiken 11

6 MONTAGE 11

6.1 Vorbereitende Tätigkeiten 11

6.1.1 Lieferumfang 11

6.1.2 Der Arbeitsplatz 12

6.1.3 Vorbereitung der Oberflächen 12

6.2 Zusammenbau 13

6.2.1 Sägeblatt Montage 13

6.2.2 Montage und Einstellung des Spaltkeils 14

6.2.3 Elektrischer Anschluss 14

6.2.4 Erdungsanschluss 14

7 BETRIEB 15

7.1 Einstellarbeiten vor der Erstinbetriebnahme 15

7.1.1 Einstellen des Parallelanschlag 15

7.2 Bedienung 16

7.2.1 Starten / Stoppen 16

7.2.2 Einstellen der Schnittlänge 16

7.2.3 Höheneinstellung Sägeblatt 16

7.2.4 Einstellung Schnittwinkel 17

7.3 Anwendungshinweise: 17

8 WARTUNG UND PFLEGE 18

8.1 Sägeblattwechsel 19

8.2 Reinigung 19

8.3 Instandhaltung 19

8.4 Entsorgung 19

9 FEHLERBEHEBUNG TS 200 20

10 PREFACE 21

11 TECHNIC 22

11.1 Main components 22

11.2 Specifications 22

11.3 Noise emmision 23

12 SAFETY 23

12.1 Intended use 23

12.1.1 Working conditons 23

12.2 Prohibited use 23

12.3 General Safety 24

12.4 Safety devices 25

12.5 Residual risk factors 26

13 ASSEMBLY 26

13.1 Preparatory activities 26

13.1.1 Scope of delivery 26

13.1.2 Workplace.....27

13.1.3 Preparation of the surface.....27

13.2 Assembly of parts removed for transport 28

13.2.1 Blade assembly 28

13.2.2 Installation and adjustment of the riving knife.....29

13.2.3 Electrical connection.....29

13.3 Earthing connection 29

14 OPERATION 30

14.1 Adjustments before initial 30

14.1.1 Set the rip fence 30

14.2 Operation 31

14.2.1 Saw blade start / stop 31

14.2.2 Setting the cutting length 31

14.2.3 Saw blade height adjustment 31
14.2.4 Setting cutting angle 32
14.3 Instructions for use: 32

15 MAINTENANCE AND CARE 33
15.1 blade change 33
15.2 Cleaning 34
15.3 Maintenance 34
15.4 Disposal 34

16 TROUBLESHOOTING 35

17 ELEKTRISCHE SCHALTUNGEN / ELECTRIC DIAGRAM 35

18 ERSATZTEILE / SPARE PARTS 36
18.1 Ersatzteilbestellung / spare parts order 36
18.1.1 Explosionszeichnungen und Stücklisten / Exploded views and parts lists 37

19 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG / CERTIFICATE OF CONFORMITY 43

20 GARANTIEERKLÄRUNG 44

21 GUARANTEE TERMS 45

2 SICHERHEITSZEICHEN / SAFETY SIGNS

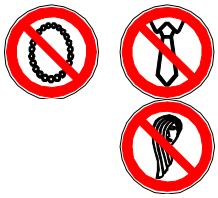
DE *SICHERHEITSZEICHEN*
BEDEUTUNG DER SYMBOLE

EN *SAFETY SIGNS*
DEFINITION OF SYMBOLS

Arbeitsbereich und Boden rund um die Maschine sauber und frei von Öl, Fett und Materialresten halten!
Für eine ausreichende Beleuchtung im Arbeitsbereich der Maschine sorgen!
Die Maschine nicht im Freien verwenden!
Bei Müdigkeit, Unkonzentriertheit bzw. unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen ist das Arbeiten an der Maschine
verboten!

Das Klettern auf die Maschine ist verboten!
Schwere Verletzungen durch Herunterfallen oder Kippen der
Maschine sind möglich!

Die TS 200 darf nur vom eingeschulten Fachpersonal bedient werden.
Unbefugte, insbesondere Kinder, und nicht eingeschulte Personen sind von der laufenden Maschine fern zu halten!



Wenn Sie an der Maschine arbeiten, tragen Sie keinen lockeren Schmuck, weite Kleidung, Krawatten oder langes, offenes Haar.
Lose Objekte können sich in beweglichen/rotierenden Teilen verfangen und zu Verletzungen führen!

Bei Arbeiten an der Maschine geeignete Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Gehörschutz, ...) tragen!

Schleifstaub kann chemische Stoffe beinhalten, die sich negativ auf die persönliche Gesundheit auswirken. Arbeiten an der Maschine nur in gut durchlüfteten Räumen und mit passender Staubmaske durchführen!

CE

DE **CE-KONFORM** - *Dieses Produkt entspricht den EG-Richtlinien.*

EN **EC-CONFORM** - *This product complies with the EC-directives.*

3 VORWORT

Sehr geehrter Kunde!

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung der Tischkreissäge TS 200.

Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil der Maschine und darf nicht entfernt werden. Bewahren Sie sie für spätere Zwecke auf und legen Sie diese Anleitung der Maschine bei, wenn sie an Dritte weitergegeben wird!

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise!

Lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Anleitung aufmerksam durch. Der sachgemäße Umgang wird Ihnen dadurch erleichtert, Missverständnissen und etwaigen Schäden wird vorgebeugt.

Halten Sie sich an die Warn- und Sicherheitshinweise. Missachtung kann zu ernsten Verletzungen führen.

Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte können Abbildungen und Inhalte geringfügig abweichen. Sollten Sie Fehler feststellen, informieren Sie uns bitte.

Technische Änderungen vorbehalten!

Kontrollieren Sie die Ware nach Erhalt unverzüglich und vermerken Sie etwaige Beanstandungen bei der Übernahme durch den Zusteller auf dem Frachtbrief!

Transportschäden sind innerhalb von 24 Stunden separat bei uns zu melden.

Für nicht vermerkte Transportschäden kann Holzmann keine Gewährleistung übernehmen.

Urheberrecht

© 2014

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch verfassungsmäßigen Rechte bleiben vorbehalten! Insbesondere der Nachdruck, die Übersetzung und die Entnahme von Fotos und Abbildungen werden gerichtlich verfolgt – Gerichtsstand ist 4020 Linz. Österreich!

Kundendienstadressen

HOLZMANN MASCHINEN GmbH

A-4170 Haslach, Marktplatz 4
Tel 0043 7289 71562 – 0
Fax 0043 7289 71562 – 4
info@holzmann-maschinen.at

4 TECHNIK

4.1 Hauptkomponenten und Bedienelemente

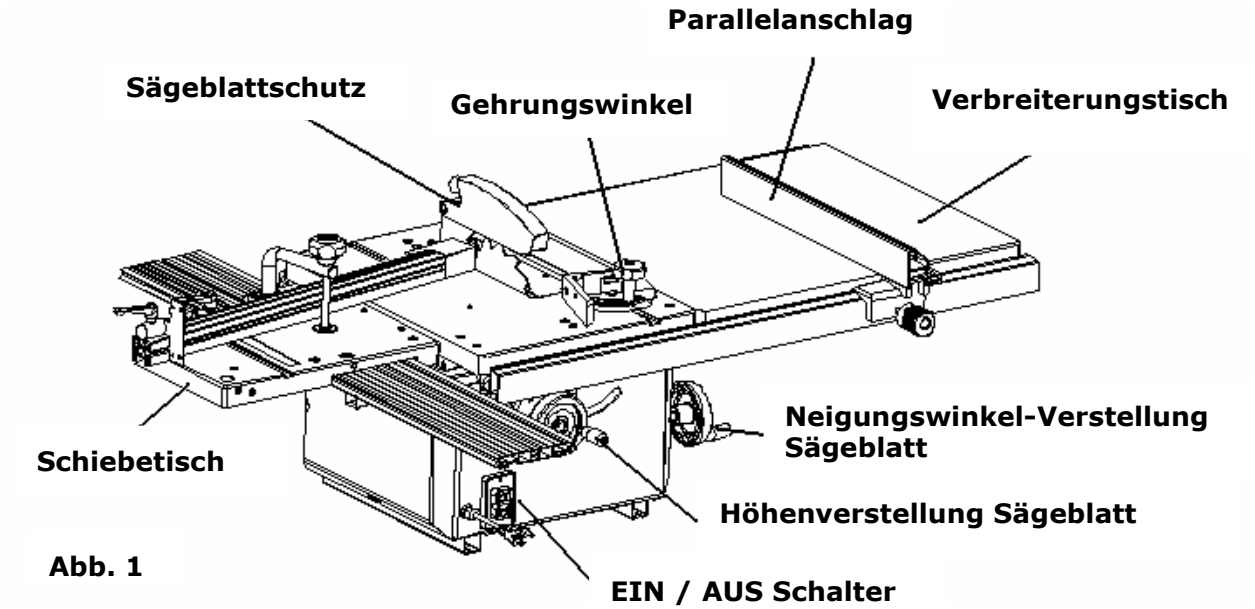


Abb. 1

4.2 Technische Daten

Netzanschluss	V/Hz	230 / 50
Motorleistung	kW / (S6)	1,1
Drehzahl	U/min / min^{-1}	4700
Sägeblatt Ø	mm	200
Sägeblattbohrung Ø	mm	30
Tischgröße	mm	535 x 400
Max. Schnittbreite	mm	750
Schwenkbereich		90° - 45°
Maximale Schnitthöhe	mm	60 (90°) 40 (45°)
Durchmesser Adapter Absaugstutzen	mm	50 / 25
Gesamtabmessungen	mm	1010 x 1580 x 940
Gewicht	kg	45 kg

4.3 Lärmausstrahlung

Erklärungen zur Lärmausstrahlung:

1. Gewichtetes Pegel: Lärmdruck im Freilauf
   L_{pfA} = 80 dB
   Unsicherheit K = 4 dB

2. Gewichtetes Pegel der Lärmleistung auf dem Arbeitsplatz.
   L_{wA} = 90 dB
   Unsicherheit - K = 4 dB
   bei Fehlergrenzintervall 95%

5 SICHERHEIT

5.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst benutzen! Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen!
Es ist generell untersagt, sicherheitstechnische Ausrüstungen der Maschine zu ändern oder unwirksam zu machen!

Die Tischkreissäge TS 200 ist ausschließlich zum Zuschneiden von Holzwerkstoffen (Massiv, Spanplatten, furniert, etc.) bestimmt.
Für eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung und daraus resultierende Sachschäden oder Verletzungen übernimmt HOLZMANN-MASCHINEN keine Verantwortung oder Garantieleistung.

5.1.1 Arbeitsbedingungen

Die Maschine ist für die Arbeit unter folgenden Bedingungen bestimmt:

Feuchtigkeit	max. 90%
Temperatur	von +1°C bis +40°C

Die Maschine ist nicht für den Betrieb im Freien bestimmt.
Die Maschine ist nicht für den Betrieb unter explosionsgefährlichen Bedingungen bestimmt.

5.2 Unzulässige Verwendung

- Der Betrieb der Maschine unter Bedingungen außerhalb der in dieser Anleitung angegebenen Grenzen ist nicht zulässig.
- Der Betrieb der Maschine ohne die vorgesehenen Schutzvorrichtungen ist unzulässig.
- die Demontage oder das Ausschalten der Schutzvorrichtungen ist untersagt.
- Unzulässig ist der Betrieb der Maschine mit Werkstoffen, die nicht ausdrücklich in diesem Handbuch angeführt werden.
- Etwaige Änderungen in der Konstruktion der Maschine sind unzulässig.

- Der Betrieb der Maschine auf eine Art und Weise bzw. zu Zwecken, die den Anweisungen dieser Bedienungsanleitung nicht zu 100% entspricht, ist untersagt.

Für eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung und daraus resultierende Sachschäden oder Verletzungen übernimmt HOLZMANN-MASCHINEN keine Verantwortung oder Garantieleistung.

5.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

Warnschilder und/oder Aufkleber an der Maschine, die unleserlich sind oder entfernt wurden, sind umgehend zu erneuern!

Zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen sind folgende Hinweise UNBEDINGT zu beachten:

Arbeitsbereich und Boden rund um die Maschine sauber und frei von Öl, Fett und Materialresten halten!

Für eine ausreichende Beleuchtung im Arbeitsbereich der Maschine sorgen!

Die Maschine nicht im Freien verwenden!

Bei Müdigkeit, Unkonzentriertheit bzw. unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen ist das Arbeiten an der Maschine verboten!

Das Klettern auf die Maschine ist verboten!
Schwere Verletzungen durch Herunterfallen oder Kippen der Maschine sind möglich!

Die TS 200 darf nur vom eingeschulten Fachpersonal bedient werden.

Unbefugte, insbesondere Kinder, und nicht eingeschulte Personen sind von der laufenden Maschine fern zu halten!

Wenn Sie an der Maschine arbeiten, tragen Sie keinen lockeren Schmuck, weite Kleidung, Krawatten oder langes, offenes Haar.

Lose Objekte können sich in beweglichen/rotierenden Teilen verfangen und zu Verletzungen führen!

Bei Arbeiten an der Maschine geeignete Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Gehörschutz, ...) tragen!

Schleifstaub kann chemische Stoffe beinhalten, die sich negativ auf die persönliche Gesundheit auswirken. Arbeiten an der Maschine nur in gut durchlüfteten Räumen und mit passender Staubmaske durchführen!

Vor Wartungsarbeiten oder Einstellarbeiten ist die Maschine von der Spannungsversorgung zu trennen! Vor dem Trennen der Spannungsversorgung den Hauptschalter ausschalten (OFF).
Verwenden Sie das Netzkabel nie zum Transport oder zur Manipulation der Maschine!

+ **Am Gerät befinden sich nur wenige von Ihnen zu wartenden Komponenten. Es ist nicht notwendig, die Maschine zu demontieren. Reparaturen nur durch den Fachmann durchführen lassen!**
+ **Zubehör:**
+ **Verwenden Sie nur von HOLZMANN empfohlenes Zubehör!**
+ **Wenden Sie sich bei Fragen und Problemen an unsere Kundenbetreuung.**

5.4 Sicherheitseinrichtungen

In der Konstruktion der Maschine sind folgende Schutzvorrichtungen vorgesehen:

- Zwangsführung des Spaltkeiles. Diese Maßnahme soll den Rückschlag des Werkstücks vermeiden. Die Einstellung ist in horizontaler und vertikaler Richtung gegenüber dem Sägeblatt.
- Sägeblattschutzhaube:
- Die Sägeblattschutzabdeckung ist befestigt auf dem Auskeilmesser um eine Berührung mit dem Sägeblatt zu vermeiden.
- Das Sägeblattaggregat kann gänzlich unter den Arbeitstisch versenkt werden. Dazu muss man die Sägeblattschutzabdeckung vom Auskeilmesser entfernen.
- Vorrichtung zum Verriegeln der gewählten Einstellung in vertikaler und horizontaler Richtung sowie in geneigter Stellung.
- Flansche zur Werkzeugbefestigung. Sie sind durch einen Keil an der Welle befestigt um das Selbstlösen der Werkzeuge beim Anhalten der Maschine zu vermeiden.
- Mutter (Linksgewinde!!) zur Werkzeugbefestigung auf die Welle.
- Vertiefungen für den Einstellschlüssel des Vorritzers.
- Parallelanschlag. Dient zur genauen Führung des Werkstücks beim Längsschneiden. Er ist auch von zerstörbarem Stoff (Aluminium) hergestellt.
- Die Einstellung des Parallellineals ist möglich ohne Verwendung von Werkzeugen; die Stellung wird auf einer Messskala abgelesen.
- Ausschalter. Während dem Riemenwechsel, bei geöffneter Türe, kann die Maschine nicht anlaufen.
- Elektronische Bremse zum elektrodynamischen Bremsen des Motors. Sichert das Werkzeug in weniger als 10 Sekunden nach der Antriebausschaltung zu bremsen.
- Einwandfrei geschärfte Werkzeuge.
- Das Verwenden von stumpfen Werkzeugen ist nicht zulässig wegen Rückschlaggefahr, Überlastung der Maschine und Erzeugung schlechter Oberflache bei der Bearbeitung.
- Bei Schnitten unter 120 mm Breite muss das Zuführen des Materials mit einem Schiebestock erfolgen, und die Anschlagschiene muss sich in flacher Stellung befinden.

5.5 Restrisiken

Auch bei Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind folgende Restrisiken zu beachten:

- Verletzungsgefahr für die Hände/Finger durch das Kreissägeblatt während dem Betrieb.
- Verletzungsgefahr durch Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen.
- Verletzungsgefahr durch Bruch bzw. Herausschleudern des Kreissägeblattes bzw. Kreissägeblattteile, v.a. bei Überlastung als auch bei falscher Drehrichtung.
- Gehörschäden, sofern keine Vorkehrungen seitens des Benutzers für Gehörschutz getroffen wurden.
- Verletzungsgefahr durch Rückschlag des Schnittgutes, Herausschleudern des Schnittgutes bzw. Teile davon.
- Verletzungsgefahr für das Auge durch herumfliegende Teile, auch mit Schutzbrille.
- Gefahr durch Einatmen von giftigem Holzstaub bei chemisch behandelten Werkstücken.

Diese Risiken können minimiert werden, wenn alle Sicherheitsbestimmungen angewendet werden, die Maschine ordentlich gewartet und gepflegt wird und die Maschine bestimmungsgemäß und von entsprechend geschultem Fachpersonal bedient wird. Trotz aller Sicherheitsvorrichtungen ist und bleibt ihr gesunder Hausverstand und Ihre entsprechende technische Eignung/Ausbildung zur Bedienung einer Maschine wie der Tischkreissäge TS 200 der wichtigste Sicherheitsfaktor!

6 MONTAGE

6.1 Vorbereitende Tätigkeiten

6.1.1 Lieferumfang

Überprüfen Sie nach Erhalt der Lieferung, ob alle Teile in Ordnung sind. Melden Sie Beschädigungen oder fehlende Teile umgehend Ihrem Händler oder der Spedition. Sichtbare Transportschäden müssen außerdem gemäß den Bestimmungen der Gewährleistung unverzüglich auf dem Lieferschein vermerkt werden, ansonsten gilt die Ware als ordnungsgemäß übernommen.

Inhalt:

1 Tischkreissäge, 1 Parallelanschlag, 1 Gehrungsanschlag, 1 Spaltkeil, 1 Sägeblattschutzabdeckung, 1 HM-Sägeblatt Ø200mm, 1 Schiebestock,1 Betriebsanleitung

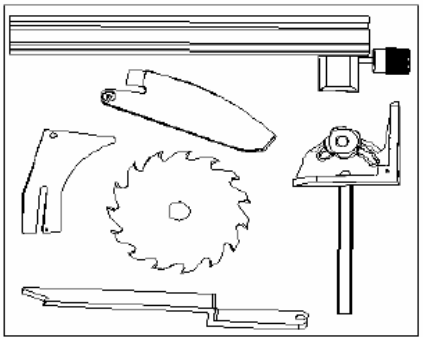


Abb. 2

6.1.2 Der Arbeitsplatz

Wählen Sie einen passenden Platz für die Maschine.

Beachten Sie dabei die Sicherheitsanforderungen aus Kapitel 5 sowie die Abmessungen der Maschine aus Kapitel 4.2.

Der gewählte Platz muss einen passenden Anschluss an das elektrische Netz gewährleisten als auch die Möglichkeit für den Anschluss an eine Absauganlage.

Vergewissern Sie sich, dass der Boden die Last der Maschine tragen kann. Die Maschine muss an allen Stützpunkten gleichzeitig waagrecht nivelliert werden.

Man muss außerdem einen Abstand von mindestens **0.8** m um die Maschine rundum sichern. Vor und hinter der Maschine muss für notwendigen Abstand für die Zufuhr von langen Werkstücken gesorgt werden.

6.1.3 Vorbereitung der Oberflächen

Beseitigen Sie das Konservierungsmittel, das zum Korrosionsschutz der Teile ohne Anstrich aufgetragen ist. Das kann mit den üblichen Lösungsmitteln geschehen. Dabei keine Nitrolösungsmittel oder ähnliche Mittel und in keinem Fall Wasser verwenden

HINWEIS

Der Einsatz von Farbverdünnern, Benzin, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an den Oberflächen!

Daher gilt:

ρ **Bei der Reinigung nur milde Reinigungsmittel verwenden**

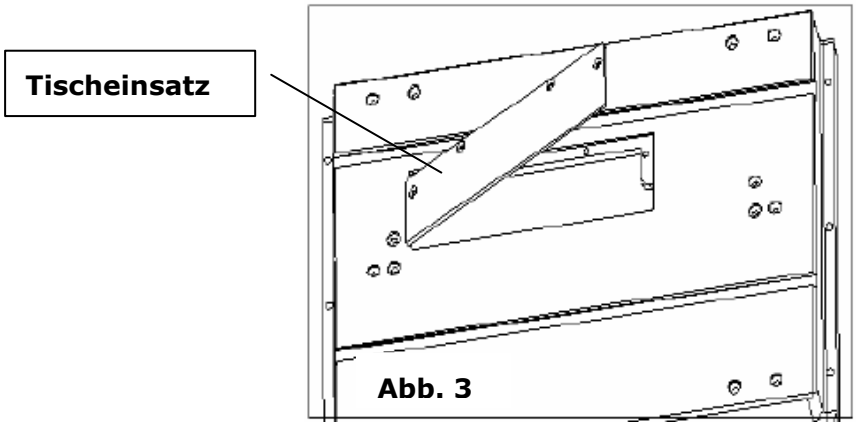
6.2 Zusammenbau

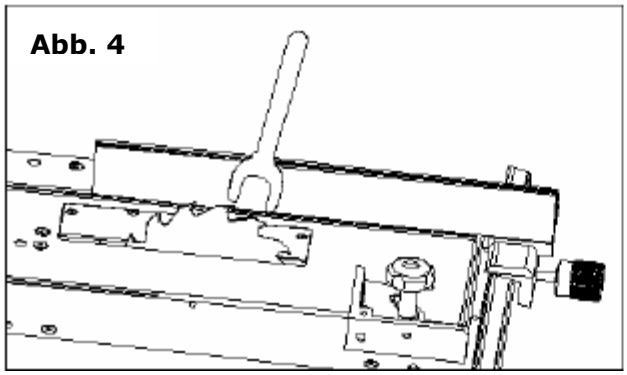
Die Tischkreissäge wird vormontiert ausgeliefert. Verbreiterungstisch, Parallelanschlag, Gehrungsanschlag, Spaltkeil sowie Sägeblatt und Sägeblattschutzabdeckung sind zu montieren.

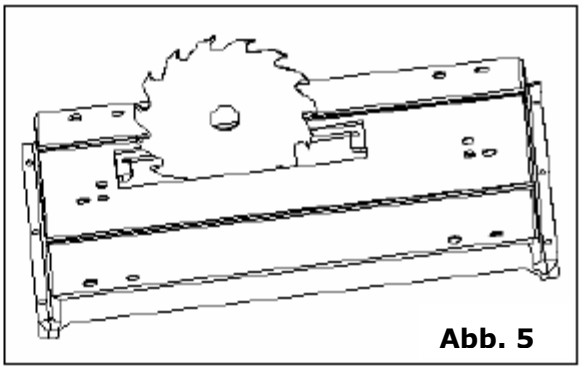
6.2.1 Sägeblatt Montage

ACHTUNG: Bei Montage und Sägeblatt- Wechsel immer Schutzhandschuhe verwenden !

- Entfernen Sie die Schrauben am Tischeinsatz und entnehmen Sie diesen. (Abb. 3).
- Blockieren Sie das Sägeblatt an den Sägezähnen mit einem Rundbolzen oder ähnlichen Werkzeug. Entfernen Sie die Flansch (Abb. 4 / 5).
- Reinigen Sie die Motorspindel und den Flansch gründlich von Verunreinigungen.
- Setzen Sie das Sägeblatt mit der richtigen Drehrichtung auf die Motorspindel.
  HINWEIS: Drehrichtungs-Pfeil auf Sägeblatt beachten.







- Schrauben Sie den Flansch auf die Spindel und ziehen diesen mit dem entsprechenden Werkzeug fest.
- Gegebenenfalls halten Sie das Sägeblatt mir guten Schutzhandschuhen fest.
- Legen Sie den Tischeinsatz ein und schrauben diesen wieder fest

6.2.2 Montage und Einstellung des Spaltkeils

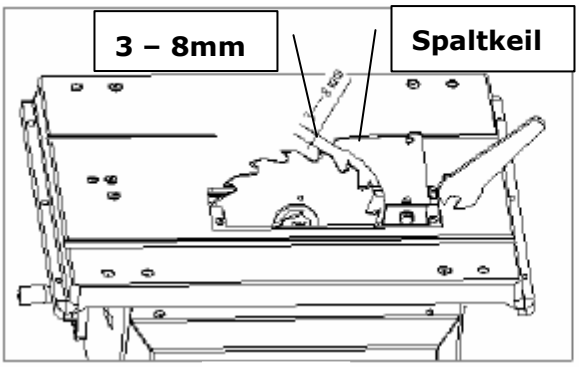


Abb. 6

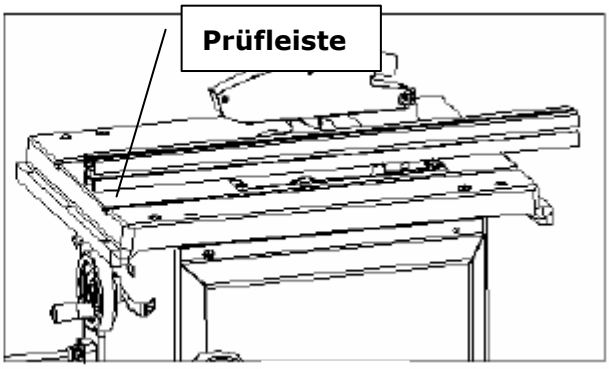


Abb. 7

- Entfernen Sie die Sägeblattschutzabdeckung.
- Lösen Sie die Schrauben am Spaltkeil mit einem **13** mm Schraubenschlüssel leicht.
- Stellen Sie den Spaltkeil auf einen Abstand von ca. **3**mm – **8**mm zum Sägeblatt (Abb. 6) ein.
- Ziehen Sie den Spaltkeil mit den Schrauben wieder fest.
- Prüfen Sie mit einer Prüfleiste, ob der Spaltkeil parallel zum Sägeblatt ist. (Abb. 7)
- Befestigen Sie die Sägeblattschutzabdeckung wieder auf den Spaltkeil.

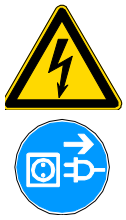
HINWEIS: Diese Vorgehensweise sollte jedes Mal das wiederholt werden wenn das Sägeblatt ersetzt wird.

6.2.3 Elektrischer Anschluss

Nur ein qualifizierter Elektriker ist für den elektrischen Anschluss befugt, einschließlich der Installation des Versorgungsteils. Dieses muss vor dem elektrischen Anschluss abgeschnitten werden. Nur wenn die Hauptstromversorgung abgeschnitten wird, kann jeder Kontakt geschlossen werden. Der Verkleidungskasten wird an der Rückseite des Maschinenkörpers angebracht. Es gibt auch einen Anschlusskasten auf der Seite, welchen man nur entsprechend der Markierung anschließen muss.

6.2.4 Erdungsanschluss

⚠ ACHTUNG



Bei Arbeiten an einer nicht geerdeten Maschine:

Schwere Verletzungen durch Stromschlag im Falle einer Fehlfunktion möglich!

Daher gilt:

ρ Maschine muss geerdet sein und an einer geerdeten Steckdose betrieben werden

+ Der elektrische Anschluss der Maschine ist für den Betrieb an einer geerdeten Steckdose vorbereitet!
+ Der Stecker darf nur mit einer fachgerecht montierten und geerdeten Steckdose verbunden werden!

+ Der mitgelieferte Stecker darf nicht verändert werden. Sollte der Stecker nicht passen oder defekt sein, darf nur ein qualifizierter Elektrotechniker diesen Stecker modifizieren bzw. erneuern!
+ Der Erdungsleiter ist grün-gelb ausgeführt!
+ Im Falle einer Reparatur oder eines Austausches darf der Erdungsleiter nicht an eine unter Spannung stehende Dose angeschlossen werden!
+ Überprüfen Sie mit einem qualifizierten Elektriker oder Servicetechniker, dass die Erdungsanweisungen verstanden wurden und die Maschine geerdet ist!
+ Ein beschädigtes Kabel ist umgehend zu erneuern!

7 BETRIEB

7.1 Einstellarbeiten vor der Erstinbetriebnahme

+ Vor jeglichen Einstellarbeiten ist die Maschine von der Stromversorgung zu trennen, um das Risiko eines unabsichtlichen Einschaltens der Maschine zu vermeiden!
+ Kontrollieren Sie, dass die eingestellte Drehzahl für das verwendete Sägeblatt nicht zu hoch ist.
+ Nur Sägeblätter mit einem Durchmesser von **200** mm aufspannen.

7.1.1 Einstellen des Parallelanschlag

Der Parallelanschlag kann genau zum Sägeblatt ausgerichtet werden.

- Schieben Sie den Parallelanschlag zum Sägeblatt.
- Wenn dieser nicht genau am Sägeblatt anliegt lösen Sie die Innensechskantschraube (Inbusschraube) –Abb. 8- leicht und justieren den Parallelanschlag zum Sägeblatt.
- Ziehen Sie die Innensechskantschraube wieder fest.

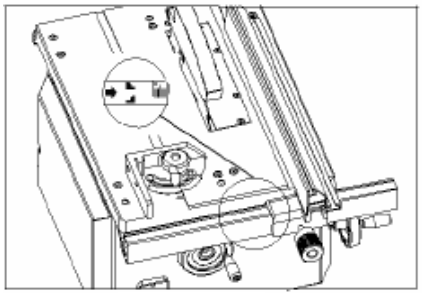


Abb. 8

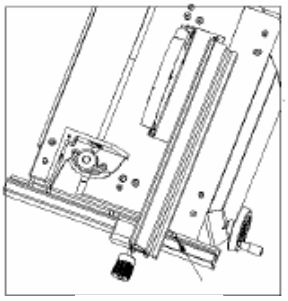


Abb. 9

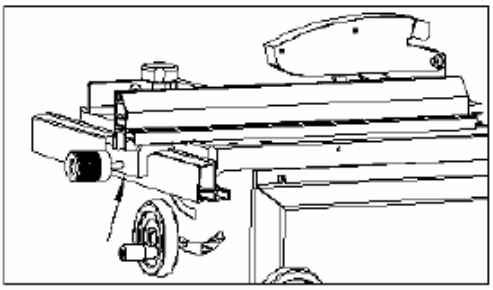


Abb. 10

- Benutzen Sie zum Überprüfen eine Holzleiste –ca. 0,5m- die Sie in der Länge durchsägen.
- Die Differenz –an den Enden der Holzleiste gemessen- wird am Parallelanschlag nachjustiert. Abb. 11 / 12

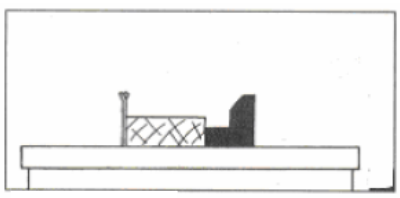


Abb. 11

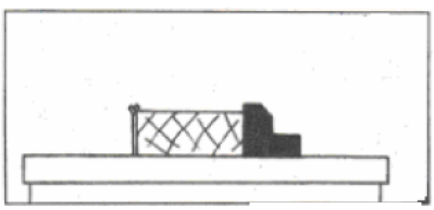


Abb. 12

7.2 Bedienung

7.2.1 Starten / Stoppen

Wenn man den **EIN AUS** Schalter betätigen will, muss sich der kombinierte **NOT AUS** Schalter im offenen Zustand befinden.

- Zum Starten betätigen Sie die grüne Taste ″**I**″
- Zum Stoppen betätigen Sie die rote Taste ″**O**″

INFO: Im geschlossenen Zustand kann der Hauptschalter als **NOT AUS** Schalter betätigt werden

7.2.2 Einstellen der Schnittlänge

Die Schnittlänge kann an der Parallelanschlagführung so eingestellt werden, dass diese auf der Maßskala abzulesen ist. Mit der Klemmschraube kann diese fixiert werden. (Abb. 14)

Der Längsanschlag kann auf der linken oder der rechten Seite des Sägeblattes verwendet werden.

7.2.3 Höheneinstellung Sägeblatt

Um die Höhe des Sägeblattes dem Material anzupassen, drehen Sie das Handrad **A** (Abb. 13) im Uhrzeigersinn um das Sägeblatt nach oben zu heben. Drehen Sie nach links um es abzusenken.
Das Sägeblatt sollte ca. **5** mm aus dem Werkstück herausragen. (Abb. 14)

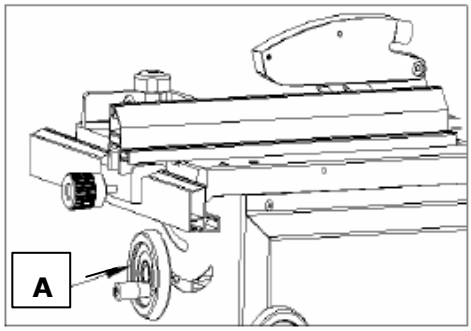


Abb. 13

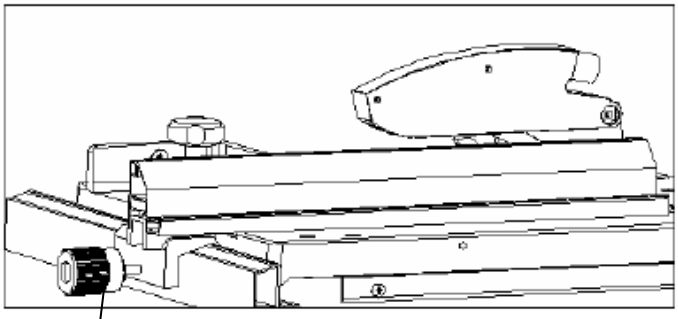


Abb. 14

7.2.4 Einstellung Schnittwinkel

- Lösen Sie den Klemmhebel **A** für die Arretierung
- Um das Sägeblatt von der Neigung **90° - 45°** einzustellen dient das Handrad **B** an der Seite der Maschine
- Ziehen Sie nach der Einstellung den Klemmhebel **A** wieder fest.

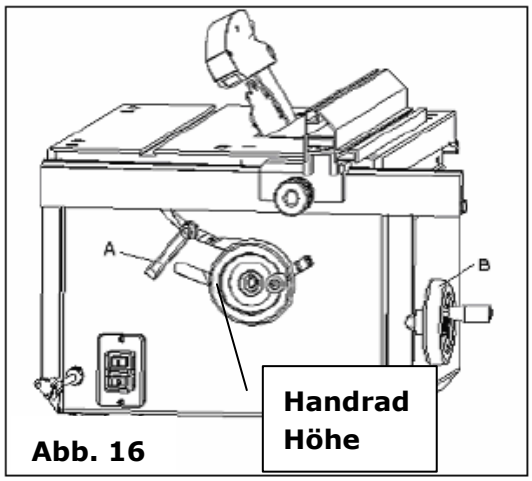


Abb. 16

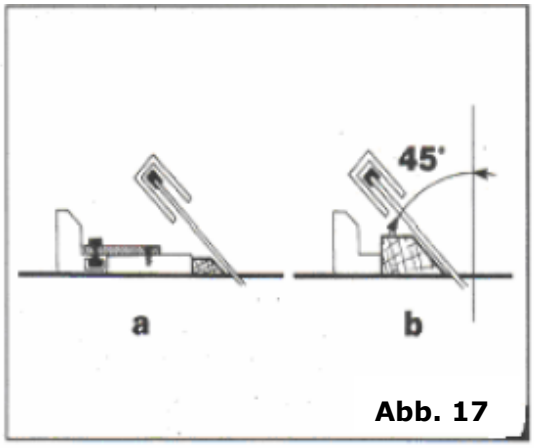


Abb. 17

7.3 Anwendungshinweise:

7.3.2 Hinweise zur Anwendung der Kreissäge

- Stellen Sie den Kreissägeblattschutz richtig ein.
- Führen Sie das Werkstück gleichmäßig, ohne Schübe und ohne es zurückzunehmen, bis zum Ende des Schneidens zu.
- Stellen Sie das Kreissägeblatt nur so hoch ein, dass der Zahnkranz wirklich zuverlässig durch den Kreissägeblattschutz abgedeckt wird (Abstand zwischen dem Kreissägeblattschutz und dem Werkstück – max. **5** mm.)

ACHTUNG: Führen Sie die Einstellung des Kreissägeblattes in Höhe und Neigung nur bei ausgeschalteter Maschine durch.

Bei Schnitten unter **120** mm Breite muss das Zuführen des Materials mit einem Schiebestock erfolgen, und die Anschlagschiene muss sich in flacher Stellung befinden.

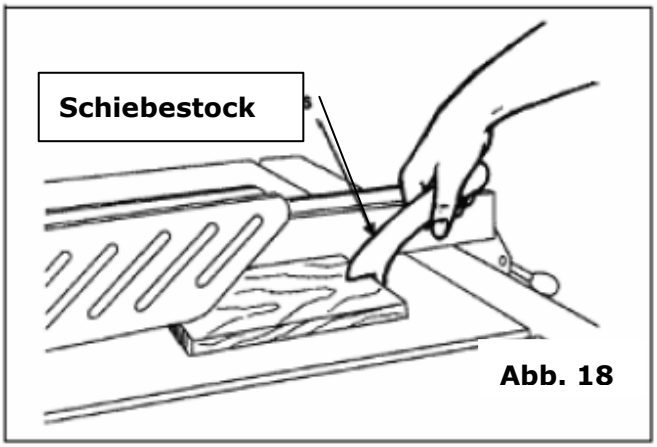


Abb. 18

Arbeiten Sie nur mit gut geschliffenen Sägeblatt.

- Benutzen Sie den Schiebestock am Ende des Schneidens wenn der Abstand zwischen dem Kreissägeblatt und dem Parallellineals kleiner als **120** mm ist.
- Überzeugen Sie sich, dass die Maschine ohne Vibrationen arbeitet.
- Gesprungene und deformierte Kreissägeblätter können nicht repariert werden. Sie müssen sofort als Ausschuss aussortiert werden und durch ordentliche ersetzt werden.
- Danach muss das Kreissägeblatt außer Betrieb genommen werden.
- Wählen Sie die Zahl der Zähne des Kreissägeblattes so, dass wenigstens 2-3 Zähne gleichzeitig arbeiten). Wenn nur ein Zahn arbeitet, ergibt sich eine schlechte Bearbeitungsfläche, erhöht sich die Gefahr vor Rückschlag, erhöhen sich die Vibrationen und die Schallbelastung.

8 WARTUNG UND PFLEGE

⚠ ACHTUNG

Bei Reinigung und Instandhaltung bei angeschlossener Maschine:

Sachschaden und schwere Verletzungen durch unbeabsichtigtes Einschalten der Maschine möglich!

Daher gilt:
Vor Wartungsarbeiten Maschine ausschalten und von der Spannungsversorgung trennen

Die Maschine ist wartungsarm und enthält nur wenig Teile, die der Bediener einer Instandhaltung unterziehen muss.

Störungen oder Defekte, die die Sicherheit der Maschine beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen.

Reparaturtätigkeiten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden!

Die vollständige und gänzliche Reinigung garantiert eine lange Lebensdauer der Maschine und stellt eine Sicherheitsvoraussetzung dar.

Nach jeder Arbeitsschicht muss die Maschine und alle ihre Teile gründlich gereinigt werden, indem der Staub und die Späne durch die Absauganlage abgesaugt und alle anderen Abfälle durch Druckluftstrahl beseitigt werden.

Prüfen Sie regelmäßig, ob die Warn- und Sicherheitshinweise an der Maschine vorhanden und in einwandfrei leserlichem Zustand sind.

Prüfen Sie vor jedem Betrieb den einwandfreien Zustand der Sicherheitseinrichtungen.

Bei Lagerung der Maschine darf diese nicht in einem feuchten Raum aufbewahrt werden und muss gegen den Einfluss von Witterungsbedingungen geschützt werden.

+ **Die Beseitigung von Defekten erledigt Ihr Fachhändler**
+ **Reparaturtätigkeiten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden!**

8.1 Sägeblattwechsel

Siehe Zusammenbau 6.2.1

ACHTUNG: Verwenden Sie beim Sägeblattwechsel immer Schutzhandschuhe !

8.2 Reinigung

HINWEIS

Der Einsatz von Lösungsmitteln, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an der Maschine!

Daher gilt: Bei der Reinigung nur Wasser und ggf. milde Reinigungsmittel verwenden.

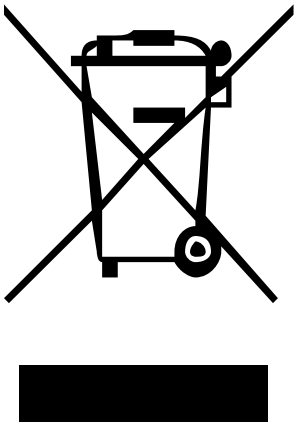
Blanke Flächen der Maschine gegen Korrosion imprägnieren (z.B. mit Rostschutzmittel WD40)

8.3 Instandhaltung

Alle Teile (außer dem Lager des Hauptsägedorns) sollten zweimal wöchentlich geschmiert werden.

8.4 Entsorgung

Entsorgen Sie die Tischkreissäge TS 200 nicht im Restmüll. Kontaktieren Sie Ihre lokalen Behörden für Informationen bzgl. der verfügbaren Entsorgungsmöglichkeiten. Wenn Sie bei Ihrem Fachhändler ein neues Gerät kaufen, ist dieser verpflichtet, Ihr altes einzutauschen.



9 FEHLERBEHEBUNG TS 200

Bevor Sie die Arbeit zur Beseitigung von Defekten beginnen, trennen Sie die Maschine von der Stromversorgung.

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Maschine läuft nicht an	• Mit NOT AUS Schalter abgeschaltet • Schalter gebrochen	• Drehen Sie den NOT AUS Schalter nach rechts, um zu entsichern • Reparieren Sie den defekten Schalter
Brandflecken auf dem Werkstück	• Das Sägeblatt ist stumpf	• Tauschen Sie das Sägeblatt
Das Fertigmaß des bearbeiteten Werkstücks entspricht nicht der am Parallelanschlag eingestellten Schnittbreite	• Maßskala für die Schnittbreitenanzeige verstellt	• Maßskala einstellen: Werkstück am Parallelanschlag schneiden, Werkstück messen und Maßskala so verschieben, dass an der Kante des Lineals die gemessene Schnittbreite angezeigt wird
Werkstück klemmt beim Vorschieben	• Stumpfes Sägeblatt • Spaltkeildicke passt nicht zum verwendeten Sägeblatt	• Mit scharfen Sägeblatt erneuern • Spaltkeildicke muss gleich oder größer als Sägeblattdicke sein
Kanten am Werkstück gebrochen	• Die Vorritzsäge ist nicht auf der gleichen Linie mit der Hauptsäge	• Stellen Sie die Vorritzsäge neu ein

10 PREFACE

Dear Customer!

This manual contains Information and important instructions for the installation and correct use of the Electric drill bit sharpener TS 200.
This manual is part of the machine and shall not be stored separately from the machine. Save it for later reference and if you let other persons use the machine, add this instruction manual to the machine.

Please read and obey the security instructions!

Before first use read this manual carefully. It eases the correct use of the machine and prevents misunderstanding and damages of machine and the user's health.

Due to constant advancements in product design construction pictures and content may diverse slightly. However, if you discover any errors, inform us please.

Technical specifications are subject to changes!

Please check the product contents immediately after receipt for any eventual transport damage or missing parts.

Claims from transport damage or missing parts must be placed immediately after initial machine receipt and unpacking before putting the machine into operation.

Please understand that later claims cannot be accepted anymore.

Copyright © 2014

This document is protected by international copyright law. Any unauthorized duplication, translation or use of pictures, illustrations or text of this manual will be pursued by law – court of jurisdiction is A-4020 Linz, Austria!

CUSTOMER SERVICE CONTACT

HOLZMANN MASCHINEN GmbH

A-4170 Haslach, Marktplatz 4
Tel 0043 7289 71562 – 0
Fax 0043 7289 71562 – 4
info@holzmann-maschinen.at

11 TECHNIC

11.1 Main components

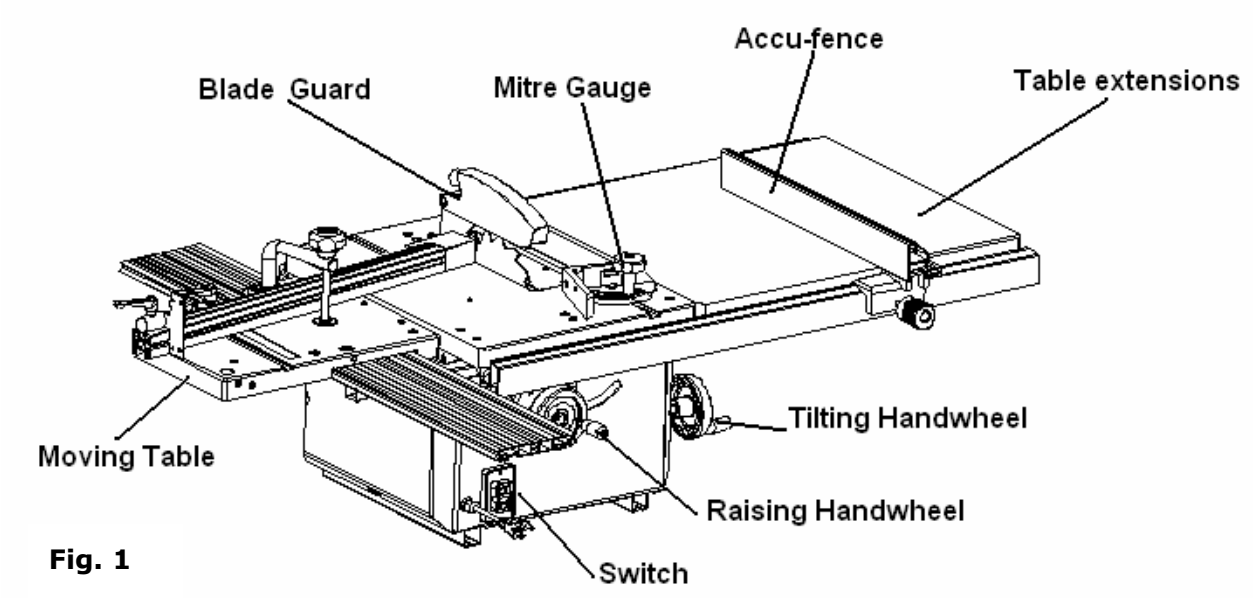


Fig. 1

11.2 Specifications

Mains connection	V/Hz	230 / 50
Engine power	kW / (S6)	1,1
Speed	U/min / min^{-1}	4700
Saw blade Ø	mm	200
Saw blade bore Ø	mm	30
Table size	mm	535 x 400
Maximum cutting width	mm	750
Swivel range		90° - 45°
Maximum cutting height	mm	60 (90°) 40 (45°)
Diameter suction connection	mm	50 / 25
Overall dimensions	mm	1010 x 1580 x 940
weight	kg	45 kg

11.3 Noise emmision

Explanations of noise emission:

3. Weighted level: Sound pressure in free-running
   L_{pfA} = 80 dB
   Uncertainty K = 4 dB

4. Weighted level of noise power on the workstation
   L_{wA} = 90 dB
   Uncertainty - K = 4 dB
   on error limit interval 95%

12 SAFETY

12.1 Intended use

The machine only in technically perfect condition in accordance with, safety and danger, use it! Interference, which could affect safety, must be rectified immediately!

It is generally prohibited to modify safety equipment of the machine or to make ineffective!

The Table saw TS 200 is exclusively for cutting wood-based materials (solid, particle board, veneer, etc.) determined.

For a different or additional use and resulting damage or injury takes HOLZMANN MASCHINEN no responsibility or warranty.

12.1.1 Working conditons

The machine is designed for the work under the following conditions:

humidity	max. 70%
temperature	+5°C to +40°C +41°F to +104°F

The machine is not intended for outdoor use.

The machine is not intended for use in potentially hazardous conditions.

12.2 Prohibited use

- The operation of the machine under conditions outside of the limits, given in these instructions is not permitted.
- The operation of the machine without the safety devices provided is inadmissible
- The removal or turning off the protection devices is prohibited
- It is not permitted processing of materials with dimensions outside the limits specified in this manual.
- It is not permitted the use of tools that are not for use with TS 200 are suitable.
- The operation of the machine on a way or for any purpose that does not comply with the instructions of this manual to 100%, is prohibited.

- Do not leave the machine unattended, especially when children are not around. DO NOT LEAVE the workplace!

For a different or additional use and resulting property damage or injury takes HOLZMANN-MASCHINEN no responsibility or warranty.

12.3 General Safety

Warning signs and / or labels on the machine that are illegible or have been removed are to be replaced immediately!

To avoid malfunctions, damage and physical injury MUST be observed:

Work area and keep soil around the machine clean and free of oil, grease and waste reduction!

Provide adequate lighting in the work area of the machine!

The machine does not use outdoors!

With fatigue, lack of concentration or under the influence of drugs, alcohol, or drugs that work on the machine is prohibited!

The climbing on the machine is prohibited!

Serious injury from falling or tilting the machine is possible!

The TS 200 may be operated only by qualified personnel enrolled. Unauthorized persons, especially children, and people are not trained to think of the current remote machine!

If you work on the machine, you do not wear loose jewelry, loose clothing, neckties or long hair out.

Loose objects can become entangled in moving / rotating parts and cause injury!

When working on the machine suitable protective equipment (gloves, safety glasses, hearing protection, ...) wear!

Sanding dust may contain chemical substances that have a negative impact on personal health. Work on the machine only in well-ventilated areas with suitable dust mask to perform!

Before maintenance or adjustment, the machine must be disconnected from the power supply! Turn off the main switch before disconnecting the power supply (OFF).

Never use the cord for transport or Manipulation of the machine!

+ **On the device are only few of them serviceable components. It is not necessary to dismantle the machine. Repairs must only be performed by an expert!**
+ **Accessories:**
+ **Use only recommended accessories HOLZMANN !**
+ **If you have any questions or problems, contact our customer service.**

12.4 Safety devices

In the design of the machine following protective devices are provided:

- Forced operation of the splitting wedge. This measure is intended to avoid kickback of the workpiece. The setting is in horizontal and vertical direction relative to the saw blade.
- The blade guard is attached to the splitting wedge in order to avoid contact with the blade.
- The blade unit can be submerged entirely under the work table. This you have to remove the blade guard cover from the riving knife.
- device for locking the setting chosen in the vertical and horizontal direction and in an inclined position.
- Flanges for tool attachment. They are fixed by a spline to the shaft for the self-detachment of the tools to avoid the stoppage of the machine.
- nut (left-hand thread!) For tool attachment on the shaft.
- rip fence. Used for precise guiding of the workpiece in the longitudinal cutting. It is also made of crushable material (aluminum).
- The setting of the parallel ruler is possible without the use of tools; the position is read on a measuring scale.
- Electronic brake for electrodynamic braking of the motor. Secures the tool in less than 10 seconds to slow down after the drive off.
- Impeccable sharpened tools.
- The use of blunt tools is not permissible due to kickback, overloading the machine and produce poor surface during machining.
- For cuts less than 120 mm width supplying the material with a push stick must be made, and the stop bar must be in a flat position.

12.5 Residual risk factors

Also in compliance with all safety regulations and when used following residual risks are considered:

- Risk of injury to the hands / fingers through the circular saw blade during operation.
- Risk of injury from contact with live electrical components.
- Risk of injury or ejection fraction or the circular saw blade circular saw blade parts, especially case of overload and in the wrong direction.
- Hearing, unless arrangements have been made by the user for hearing protection.
- Risk of injury from kickback of the cuttings, the ejection of the cut material or parts of there.
- Risk of injury to the eye by flying debris, even with goggles.
- Risk due to inhalation of toxic dust in chemically treated wood Workpieces.

These risks can be minimized if all safety rules are applied, the machine is properly maintained and serviced the machine as intended and is serviced by a trained service professional. Despite all the safety devices and remains her good common sense and your appropriate technical qualification / training on the operation of a machine such as the sliding table saw TS 200 is the most important safety factor!

13 ASSEMBLY

13.1 Preparatory activities

13.1.1 Scope of delivery

After receipt of the delivery, if all parts are in order. Report any damage or missing items immediately to your dealer or the shipping company. Visible damage must also be recorded without delay in accordance with the provisions of the warranty on the delivery, otherwise the goods shall be accepted as properly.

content:

1 table saw, 1 rip fence, miter gauge, 1 riving knife, 1 blade guard cover, 1 carbide blade Ø200mm, one push stick, 1 operating manual

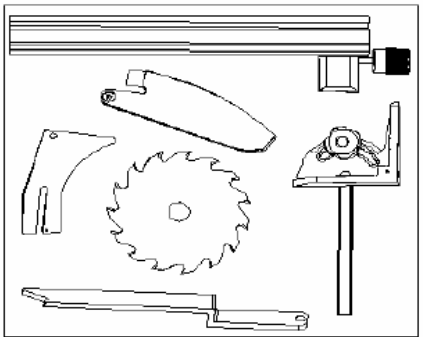


Fig. 2

13.1.2 Workplace

Choose a suitable place for the machine. Observe the safety requirements of Chapter **12** and the dimensions of the machine from Chapter **11.2**.

The selected location must ensure as well as the possibility for connection to an extraction system a suitable connection to the electrical grid.
Make sure that the floor can support the weight of the machine. The machine must be leveled on all bases simultaneously.

You must also secure around a distance of at least **0.8** m around the machine. Before and behind the machine must be provided the necessary distance for the supply of long workpieces.

13.1.3 Preparation of the surface

Eliminate the preservative, which is applied for corrosion protection of the parts without painting. This can be done with the usual solvents. Here no nitro solvent or similar means, and in no case use water.

NOTE

The use of paint thinners, gasoline, corrosive chemicals or abrasive cleaners will result in damage to the surface!

Therefore:

ρ **When cleaning, use only mild detergent**

13.2 Assembly of parts removed for transport

The table saw is supplied pre-assembled. Broadening table, rip fence, miter gauge, riving knife and saw blade and blade guard must be fitted.

13.2.1 Blade assembly

CAUTION: When mounting and blade change, always use protective gloves!

- Remove the screws on the table insert and remove them. (Fig. 3).
- block the blade on the saw teeth with a round pin or similar tool. Remove the flange (Fig. 4/5).
- Clean the motor shaft and flange thoroughly of impurities.
- Place the saw blade with the correct rotation direction of the motor spindle.
  NOTE: Observe direction of rotation arrow on the saw blade

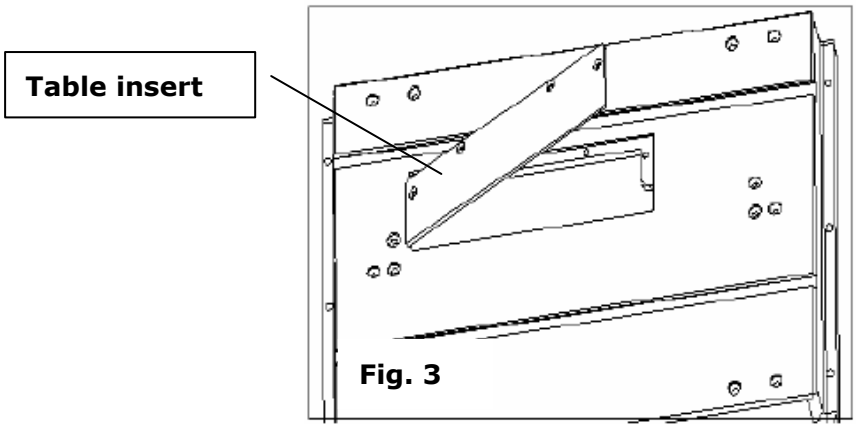


Fig. 3

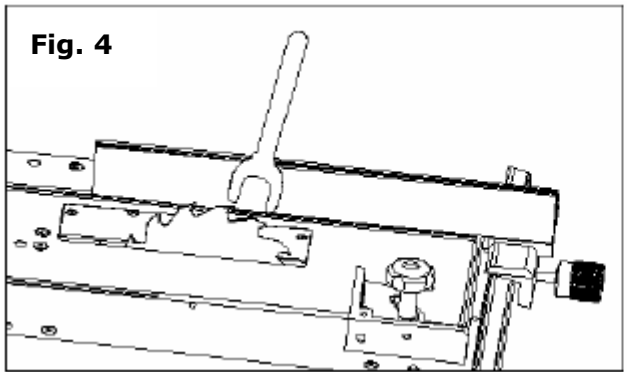


Fig. 4

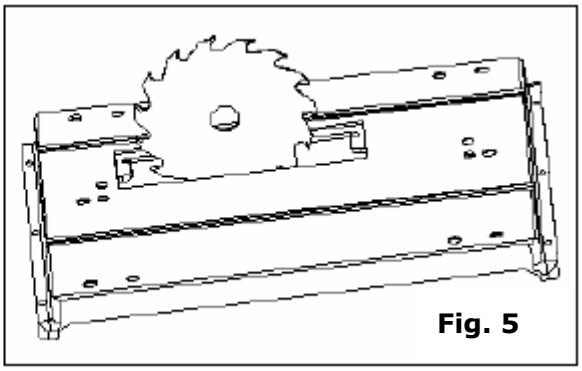


Fig. 5

- Screw the flange onto the spindle and pull it tight with a suitable tool.
- If necessary, hold the blade firmly me good protection gloves.
- Place the table insert and screw it tight again

13.2.2 Installation and adjustment of the riving knife

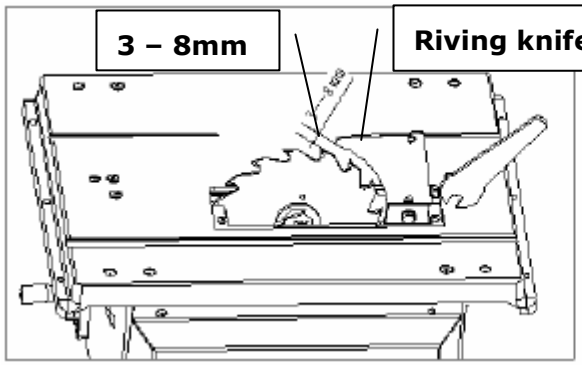


Fig. 6

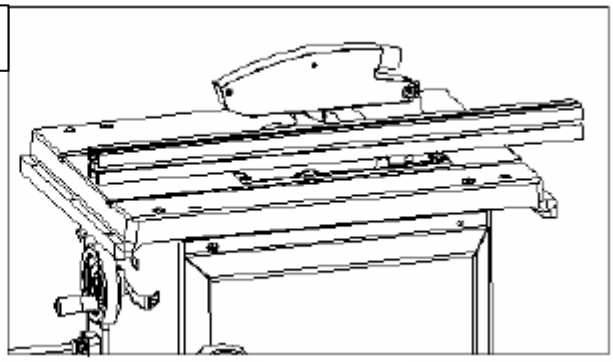


Fig. 7

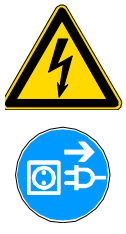
- Remove the blade guard cover.
- Loosen the screws on the riving knife with a **13** mm wrench easily.
- Adjust the riving knife to a distance of about **3**mm - **8**mm for a saw blade (Fig. 6).
- Drag the riving knife with the screws again.
- Check with a testing block, whether the gap wedge is parallel with the blade. (Fig. 7)
- Attach the blade guard cover on the splitting wedge.

NOTE: This procedure should be repeated each time the when the saw blade is replaced.

13.2.3 Electrical connection

Only a qualified electrician is authorized for the electrical connection, including the installation of the supply part. This must be cut off before the electrical connection. Only when the main power supply is cut off, each contact can be closed. The cowl box is attached to the back of the machine body. There is also a junction box on the side, which you have to connect only to the marking.

13.3 Earthing connection



⚠ ATTENTION

When working on an ungrounded machine:

Serious injury due to electric shock in the event of a malfunction possible!

Therefore:

ρ Machine must be grounded and be connected to a grounded outlet

+ The electrical connection of the machine is ready for operation on a grounded electrical outlet!
+ The plug must be connected only to a properly fitted and grounded electrical outlet!
+ The supplied plug must not be changed. If the plug does not fit or is defective, only a qualified electrical engineer may modify or replace these plugs!
+ The grounding conductor is green-yellow!

+ In the event of repair or replacement of the grounding conductor must not be connected to an under voltage can!
+ Check with a qualified electrician or service that the grounding instructions are understood and the machine is grounded!
+ A damaged cable must be replaced immediately!

14 OPERATION

14.1 Adjustments before initial

+ Before any adjustments, the machine must be disconnected from the power supply to avoid the risk of accidental switching on the machine!
+ Check that the set speed for the saw blade used is not too high.
+ Span only saw blades with a diameter of **200** mm.

14.1.1 Set the rip fence

The rip fence can be accurately aligned with the saw blade.

- Slide the rip fence to the saw blade.
- If this does not rest exactly on the saw blade, loosen the Allen screw (Allen screw) Figure 8 easily and adjust the rip fence to the saw blade.
- Tighten the Allen screw.

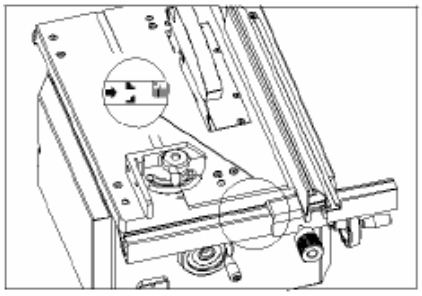


Fig. 8

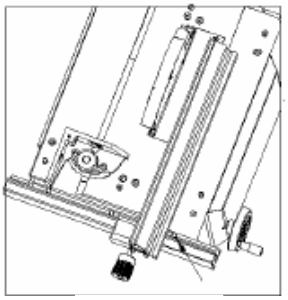


Fig. 9

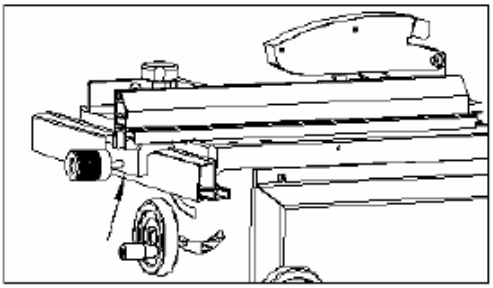


Fig. 10

- Use to check a wooden bar -ca. 0.5 m- you saw through in length.
- The difference (measured at the ends of the strip of wood) is adjusted on the rip fence. Fig. 11/12

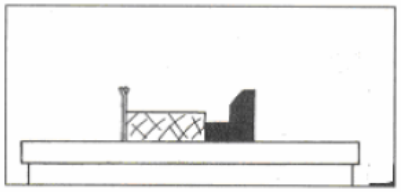


Fig. 11

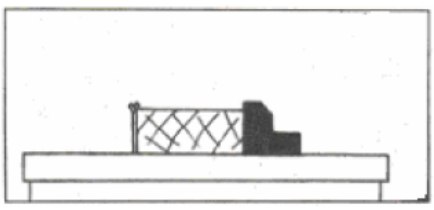


Fig. 12

14.2 Operation

14.2.1 Saw blade start / stop

If you want to press the **ON OFF** switch, the combined EMERGENCY STOP switch must be in the open state.

- To start, press the green button ˝ **I** ˝
- To start, press the red button ˝ **O** ˝

INFO: In the closed state of the main switch can be operated as an **EMERGENCY STOP** switch.

14.2.2 Setting the cutting length

The cutting length can be set on the rip fence guide so that it is read on the graduated scale. With the clamping screw, this can be fixed. (Fig. 14)

The longitudinal stop can be used on the left or the right side of the saw blade.

14.2.3 Saw blade height adjustment

To adjust the height of the material saw blade, turn the handwheel **A** (Fig. 13) to the saw blade to lift clockwise upwards. Turn to lower it to the left.

The saw blade should protrude approximately **5** mm from the workpiece. (Fig. 14)

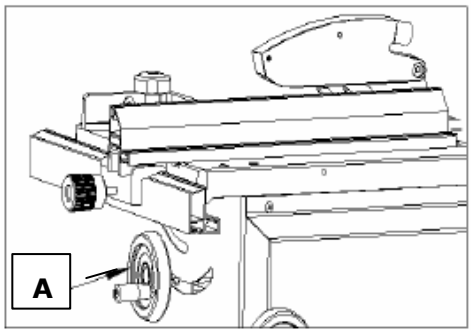


Fig. 13

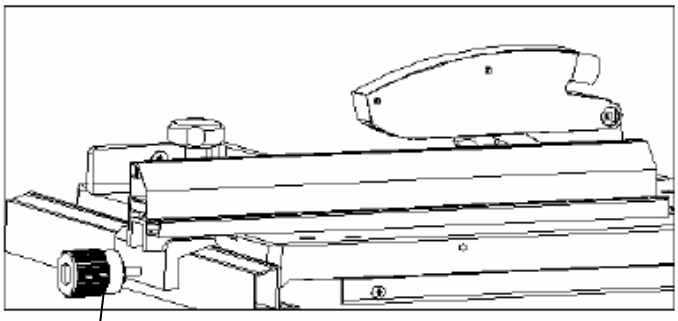


Fig. 14

14.2.4 Setting cutting angle

- Loosen the clamping lever **A** for the locking
- To the saw blade by the tilt **90° - 45 °** is used to adjust the wheel B on the side of the machine
- Pull after setting the clamping lever **A** solid again.

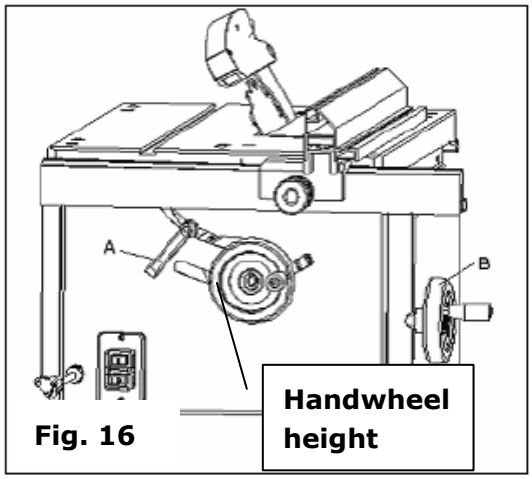


Fig. 16

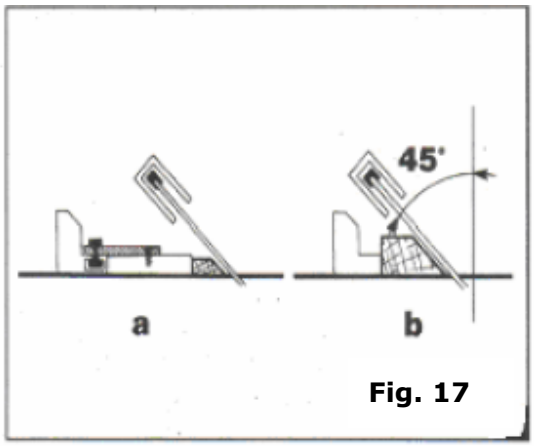


Fig. 17

14.3 Instructions for use:

7.3.2 Notes on using the circular saw

- Make sure you install the saw blade protection.
- Run the workpiece evenly without flare-ups and without take it back until the end of cutting to.
- Set the circular saw blade so high that the ring gear is really reliably covered by the circular saw blade protection (distance between the circular saw blade guard and workpiece (max. -. **5** mm)

WARNING: Perform the setup of the circular saw blade height and tilt by only with the machine switched off.

For cuts less than **120** mm width supplying the material with a push stick must be made, and the stop bar must be in a flat position. Fig. 18

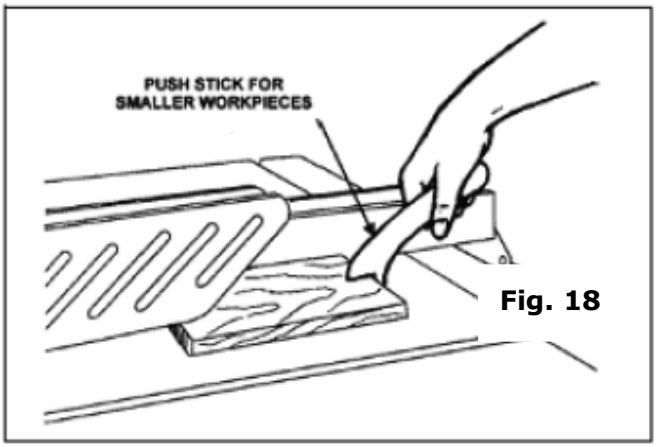


Fig. 18

Work only with a well cut saw blade.

- Use the push stick at the end of cutting when the distance between the saw blade and the parallel ruler is less than **120** mm.
- Make sure that the machine is working without vibrations.
- Cracked and deformed circular saw blades can not be repaired. You need to be sorted out immediately as a committee and be replaced by ordinary.
- Then the circular saw blade must be removed from service.
- Select the number of teeth of the circular saw blade such that at least **2-3** teeth work simultaneously). If only one tooth works, a poor working surface results, the risk the vibrations and the noise exposure increases before setback increase.

15 MAINTENANCE AND CARE

⚠ ATTENTION

Don't clean or do maintenance on the machine while it is still connected to the power supply:
Damages to machine and injuries might occur due to unintended switching on of the machine!
Therefore: Switch the machine off and disconnect it from the power supply before any maintenance works or cleaning is carried out

The machine is low maintenance and contains little parts that must undergo a maintenance operator.

Faults or defects that may affect the safety of the machine, must be rectified immediately.

Repair work may only be performed by qualified personnel!

The complete and utter cleaning ensures a long life for the machine and represents a safety requirement.

After each shift the machine and all its parts must be thoroughly cleaned by the dust and swarf sucked through the suction system and all other waste is disposed of by compressed air.

Check regularly that all warning and safety instructions on the machine and available in a perfectly legible condition.

Check before every use the perfect condition of the safety devices.

For storage of this machine may not be stored in a humid room and must be protected from the influence of weather conditions.

+ **The elimination of defects does your dealer**
+ **Repair work may only be performed by qualified personnel!**

15.1 blade change

See assembly 13.2.1

ATTENTION: Use to hold the saw blade safety gloves!

Installation is in the reverse order of removal.

NOTE: Observe direction of rotation of the saw blade during installation!

15.2 Cleaning

NOTE

The use of solvents, harsh chemicals or abrasive cleaners leads to damage to the machine!

Therfore: When cleaning water and mild detergent if necessary use.

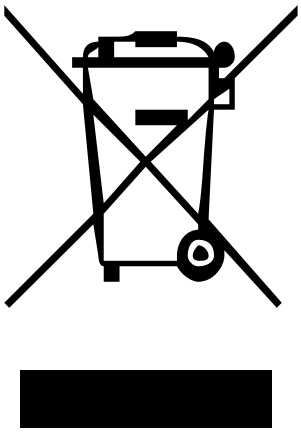
Bare surfaces of the machine against corrosion impregnate (with anti-rust WD40)

15.3 Maintenance

All parts (except the bearings of the main saw mandrel) should be lubricated twice weekly.

15.4 Disposal

Do not dispose of the TS 200 in residual waste. Contact your local authorities for information regarding the available disposal options. When you buy at your local dealer for a replacement unit, the latter is obliged to exchange your old

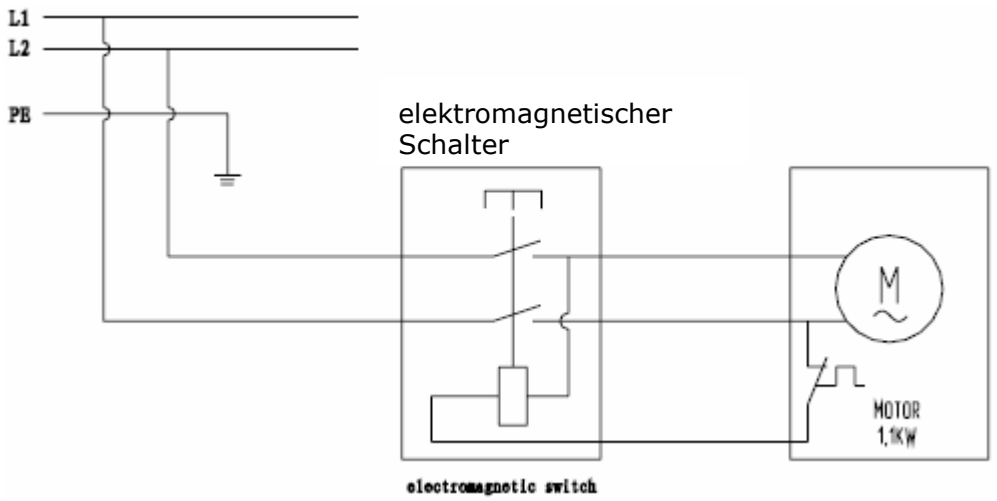


16 TROUBLESHOOTING

Disconnect the machine from the power supply prior to any checks performed at the machine itself !

Trouble	Possible cause	Solution
Machine does not start	• Emergency stop switch to switch off • switch is broken	• Turn the emergency OFF switch to the right to unlock to • Repair the the switch
Burn marks on the workpiece	• The blade is blunt	• Replace the blade
The finished size of the machined workpiece does not correspond to the set cutting width on rip fence	• Adjusted measurement scale for the cutting width display	• Setting dimension scale: cut workpiece on the rip fence, measure the workpiece and the measuring scale move so that the measured average width is shown at the edge of the ruler
Workpiece clamped in advancing	• dull blade • Riving knife thickness does not match the used blade	• Replace with sharp blade • Splitting wedge thickness must be greater than or equal to blade thickness.
Broken edges on the workpiece	• The scoring saw is not on the same line with the main saw	• Set the scoring saw a new

17 ELEKTRISCHE SCHALTUNGEN / ELECTRIC DIAGRAM



18 ERSATZTEILE / SPARE PARTS

18.1 Ersatzteilbestellung / spare parts order

Mit Holzmann-Ersatzteilen verwenden Sie Ersatzteile, die ideal aufeinander abgestimmt sind. Die optimale Passgenauigkeit der Teile verkürzen die Einbauzeiten und erhalten die Lebensdauer.

HINWEIS

Der Einbau von anderen als Originalersatzteilen führt zum Verlust der Garantie!
Daher gilt: Beim Tausch von Komponenten/Teilen nur Originalersatzteile verwenden

Beim Bestellen von Ersatzteilen verwenden Sie bitte das Serviceformular, dass Sie am Ende dieser Anleitung finden. Geben Sie stets Maschinetype, Ersatzteilnummer sowie Bezeichnung an. Um Missverständnissen vorzubeugen, empfehlen wir mit der Ersatzteilbestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung beizulegen, auf der die benötigten Ersatzteile eindeutig markiert sind.

Bestelladresse sehen Sie unter Kundendienstadressen im Vorwort dieser Dokumentation.

With original Holzmann spare parts you use parts that are attuned to each other shorten the installation time and elongate your machines lifespan.

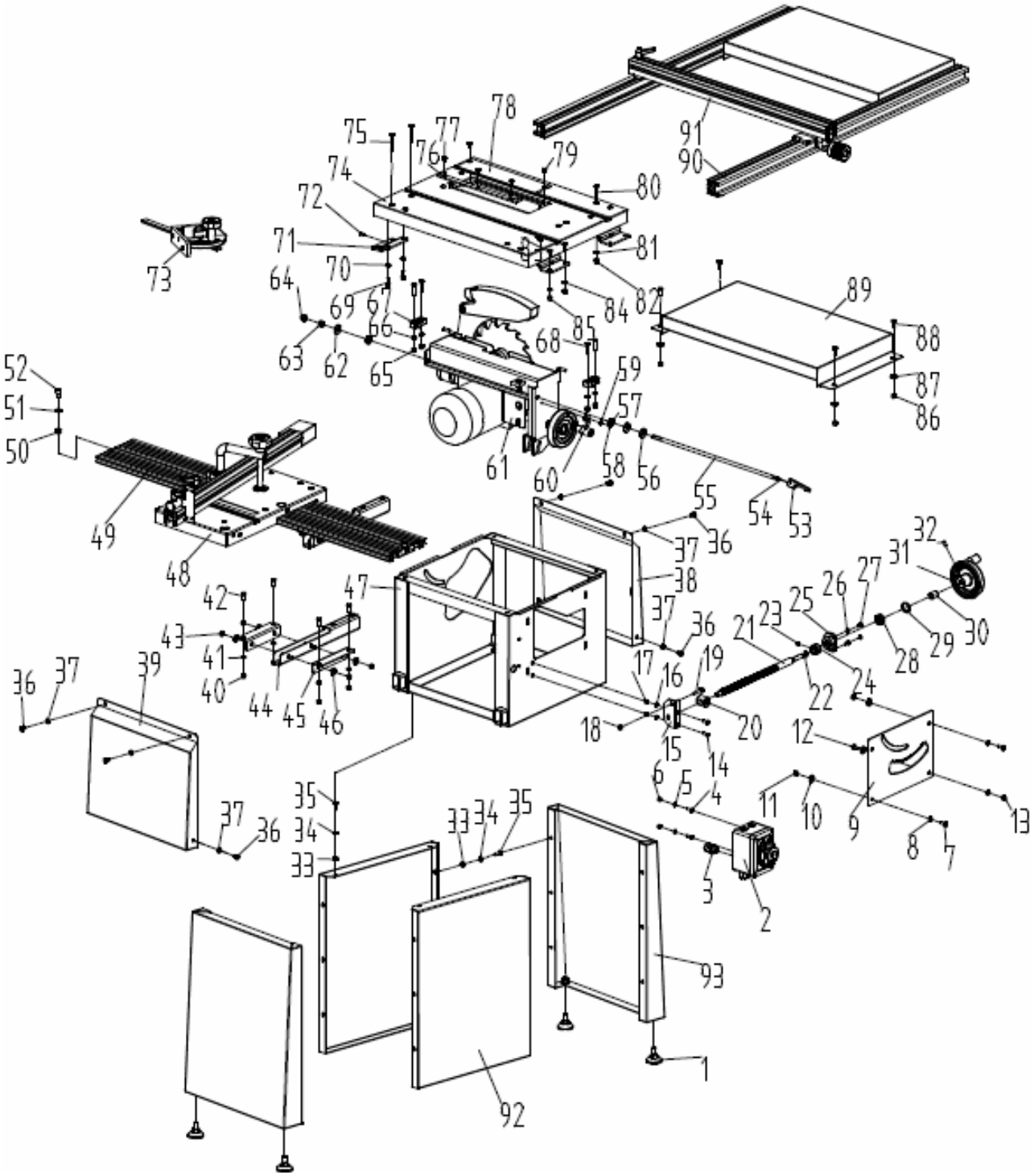
IMPORTANT

The installation of other than original spare parts voids the warranty!
So you always have to use original spare parts

By the order of spare parts use the service formular that you can find at the end of this manual. Make always a note of the type, spare part number and a definition of the machine. That there are no mistakes, we recommend to make a copy of the spare part list where you can mark with a pen the spare parts which you order.

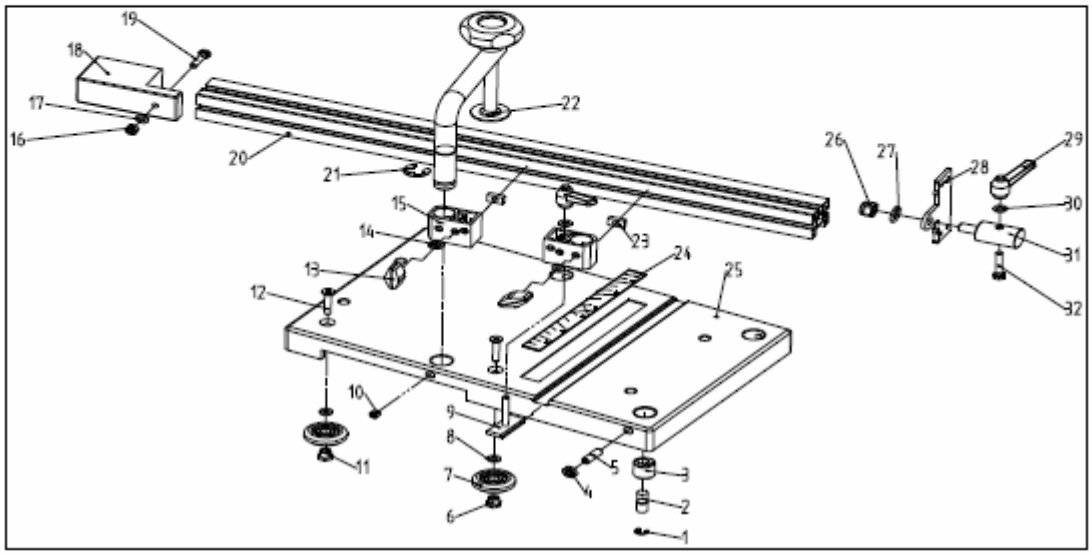
You find the order address in the preface of this operation manual.

18.1.1 Explosionszeichnungen und Stücklisten / Exploded views and parts lists

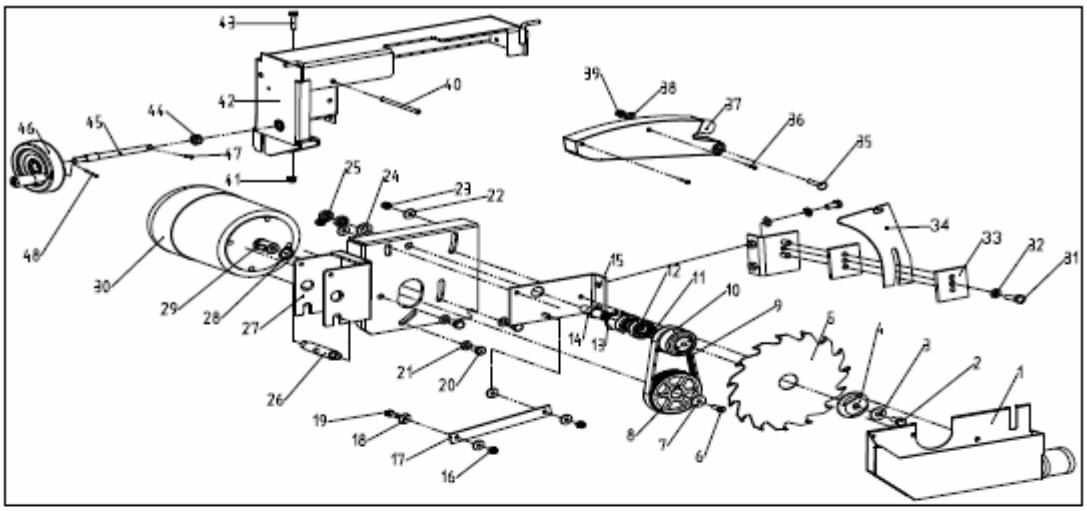


NO.	CODE	DESCRIPTION	QTY	NO.	CODE	DESCRIPTION	QTY
1	T0814	Foot	4	2		Switch assembly	1
3		Metric bushing M16	2	4	GB818-85	Screw M5X16	2
5	GB97.1-85	Washerφ5	2	6	GB6170-86	Hex nut M5	2
7	GB818-85	Screw M6X16	3	8	GB97.1-85	Washerφ6	4
9	K41925	Saw faceplate	1	10	GB96-85	Large washer 6	4
11	GB6170-86	Hex nut M6	4	12	GB5783-86	Hex bolt M6X12	1
13	GB/T923	Hex nut M6	1	14	GB/T819.1	Screw M5X14	2
15	K41942	Threaded shaft support	1	16	GB97.1-85	Washerφ5	2
17		Locking nut M5	2	18	GB6170-86	Hex nut M6	1
19	GB5783-86	Hex bolt M6X30	1	20	K41937	Threaded nut	1
21	K41941X	Threaded shaft	1	22	GB896-86	C ring φ10	1
23	GB/T77	Set screw M8X6	1	24	K41936	Limitative bush	2
25	K41939	Bearing rack	1	26	GB97.1-85	Washerφ5	3
27	GB5783-86	Hex bolt M5X10	3	28	GB/T276	Bearing 6000	1
29	GB/T893.1	"C" ring φ26	1	30	K41940X	Space bush	1
31	K41923	Hand wheel	1	32	GB/T77	Set screw M6X12	1
33	GB6170-86	Hex nut M6	16	34	GB97.1-85	Washerφ6	16
35	GB5783-86	Hex bolt M6X16	16	36	GB818-85	Screw M6X10	8
37	GB97.1-85	Washerφ6	8	38	K41926X1	Protective cover	1
39	K41926X2	Protective cover	1	40	GB6170-86	Hex nut M6	8
41	GB97.1-85	Washerφ6	8	42	GB5783-86	Hex bolt M6X16	8
43	GB6170-86	Hex nut M6	8	44	K41917	Outstretched arm	2
45	K41916	Angle iron	4	46	GB96-85	Large washer 6	8
47	K41927	Box assembly	1	48	K41901	Sliding table assembly	1
49	K41913	Guide rail	1	50	GB6170-86	Hex nut M8	2
51	GB97.1-85	Washerφ8	2	52	GB70-85	Screw M8X10	2
53	K4192102	Locking handle	1	54		Pin 3X12	1
55	K4192103	Locking shaft	1	56	GB96-85	Large washer 8	2
57	K41922	Space bush	2	58	GB818-85	Screw M4X6	1
59		Tooth washer 4	1	60	K41912	pointer	1
61	K41907	Saw assembly	1	62	GB96-85	Large washer 8	1
63		locking nut M8	1	64	GB/T923	Hex nut M8	1
65		Locking nut M6	4	66	GB97.1-85	Washerφ6	4
67	K41932	Supporting rear	2	68	GB/T70.3	Screw M6X30	4
69	GB70-85	Screw M6X16	8	70	GB97.1-85	Washerφ6	8
71	K41904	Supporting plate	4	72	GB/T75	Screw M6X12	4
73	K41906	MITER GAUGE	1	74	K41934	Main table	1
75	GB/T70.3	Screw M6X45	4	76	K4190716	Aluminous plate	1
77	GB/T819.1	Screw M4X10	3	78	K41931	Insert	1
79	GB/T819.1	Screw M6X10	2	80	GB/T819.1	Screw M6X45	4
81	GB97.1-85	Washerφ6	4	82		Locking nut M6	4
83	GB5783-86	Hex bolt M6X16	8	84	GB97.1-85	Washerφ6	8
85	GB6170-86	Hex nut M6	8	86	GB6170-86	Hex nut M6	8
87	GB96-85	Large washer 6	8	88	GB5783-86	Hex bolt M6X16	8
89	K41911	Extending table	2	90	K41909	Vertical fence	2
91	K41905	Fence assembly	1	92	K4192706	Linking plate	2
93	K4192706	Supporting plate	2				

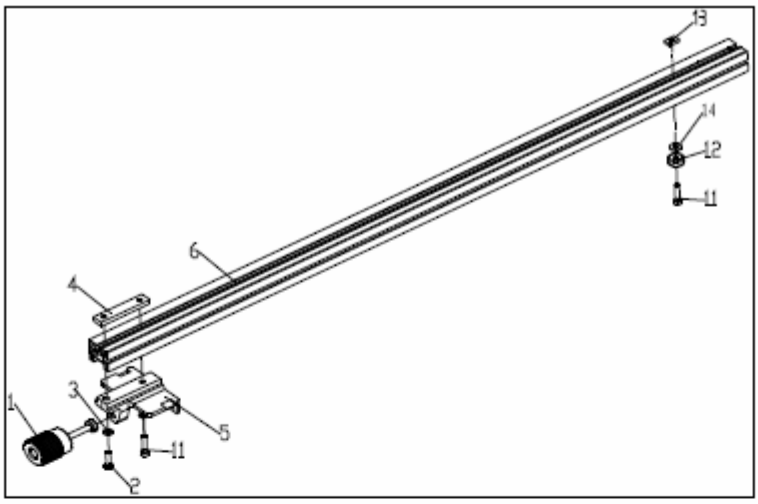
PARTS DIAGRAM B



NO.	CODE	DESCRIPTION	QTY	NO.	CODE	DESCRIPTION	QTY
1	K0105	C-shaped ring	1	2	K0104	sliding axle	1
3	K0103	Eccentric bush	1	4	GB6172-86	Hex thin nut M8	1
5	GB77-85	Set screw M8X25	1	6	K0118	Eccentric nut	2
7	K0117	Trolley	4	8	GB97.1-85	Washer φ6	4
9	K0112	T-shaped bolt	1	10	GB78-85	Set screw M8X10	1
11	K0120	Homocentric nut	2	12	CTLS	Socket countersunk screw M6X35	4
13	K0107	Rhombic handgrip	2	14	GB97.1-85	Washer φ6	3
15	K0113	Connecting block	2	16	GB6170-86	Hex nut M6	1
17	GB97.1-85	Washer φ6	1	18	K0113	wood block	1
19	GB5783-86	Hex bolt M6X25	1	20	K0106	Angle fence	1
21	GB896-86	"E" ring φ12	1	22	K0115	Press handle	1
23	K0108	Square toes nut	2	24	K0119	Angle.ruler	1
25	K0109	Sliding table	1	26	ZSM10	Locking nut M10	1
27	GB97.1-85	Washer φ10	1	28	K0111	Turing plate	1
29	K0102	Small handgrip	2	30	GB97.1-85	Washer φ6	1
31	K0101	Locating pole	1	32	GB5783-86	Hex bolt M6X35	1

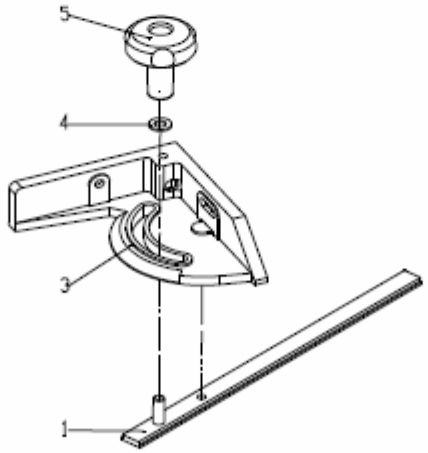


NO.	CODE	DESCRIPTION	QTY	NO.	CODE	DESCRIPTION	QTY
1	K0707	Dust collector	1	2	GB5783-86	Hex bolt M8X16	1
3	GB96-85	Large washer φ8	1	4	K0708	Platen	1
5		saw blade	1	6	GB5783-86	Hex bolt M6X16	1
7	GB5287-85	Very large washer φ6	1	8	K0710	Motor pulley	1
9	5PJ422	Cuneal belt	1	10	K0709	Driven pulley	2
11	GB894.1-86	"C"ring φ15	1	12	GB/T276-94	Bearing 6202	2
13	GB893.1-86	"C"ring φ35	1	14	K0711	Saw axis	1
15	K0712	Parallel plate	1	16	ZSM6	Locking nut M6	2
17	K0713	Connecting plate	1	18	GB96-85	Large washer φ6	4
19	GB5783-86	Hex bolt M6X16	1	20	GB5783-86	Hex bolt M8X16	3
21	GB97.1-85	Washer φ8	3	22	GB96-85	Large washerφ6	2
23	ZSM6	Locking nut M6	2	24	GB97.1-85	Washer φ12	1
25	GB6172-86	Hex thin nut M12	2	26	K0703	Turning pole	1
27	K0702	Motor rack	1	28	GB894.1-86	"C"ring φ19	1
29	GB1096-79	Key 6X25	1	30	K0714	Motor	1
31	GB5783-86	Hex bolt M8X25	1	32	GB97.1-85	Washer φ8	1
33	K0706	Clamp plate	2	34	K0705	Riving wedge	1
35	GB/T794-88	Bolt M6X30	1	36	PZGS	Screw M3X20	2
37	K0715	Exterior dust collector	1	38	GB97.1-85	Washer φ6	1
39	ZSM6	Locking nut M6	1	40	GB879-86	Spring pin 6X85	1
41	GB6170-86	Hex nut M6	1	42	K0701	Turning support	1
43	GB5783-86	Hex bolt M6X30	1	44	ZSM10	Locking nut M10	1
45	K0704	Bolt shaft	1	46	K41923	Hand wheel	1
47	GB879-86	Spring pin 3X16	1	48	GB879-86	Spring pin 3X25	1

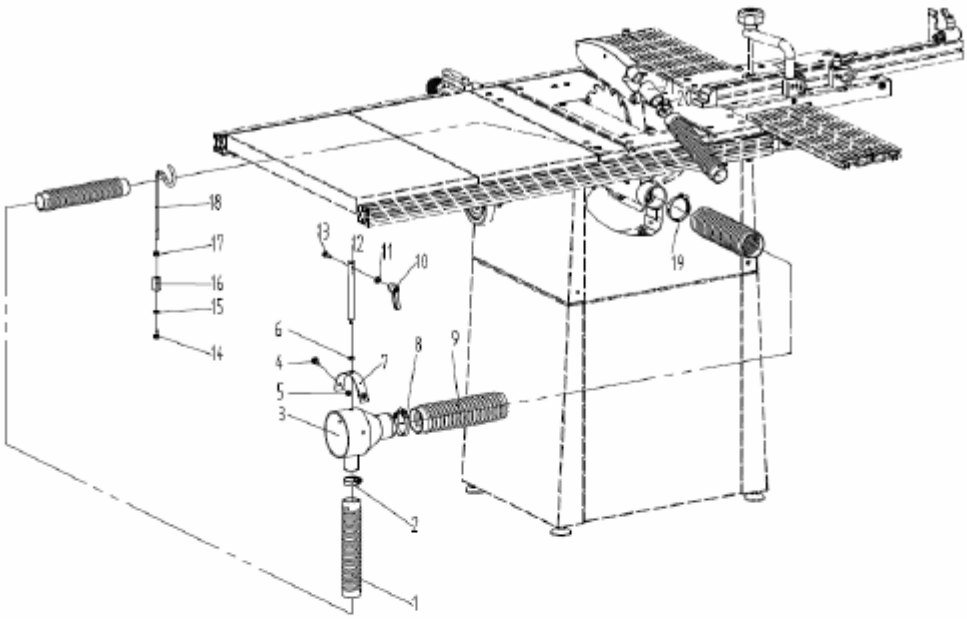


NO.	CODE	DESCRIPTION	QTY	NO.	CODE	DESCRIPTION	QTY
1	K0501	Locking handle	1	2	GB5783-86	Hex bolt M6X25	1
3	GB97.1-85	Washer φ6	1	4	K0504	Fixing plate	1
5	K0503	Locking bracket	1	6	K0506	Long fence	1
11	GB70-85	Socket cap screw M6X30	2	12	K0507	Rubber tray	1
13	GB6170-86	Hex nut M6	1	14	GB/T96.2-2002	Large erφ6	1

PARTS DIAGRAM E



NO.	CODE	DESCRIPTION	QTY	NO.	CODE	DESCRIPTION	QTY
1	K0603	T-shaped plate	1	2			
3	K0601	Miter gauge	1	4	GB97.1-85	Washer φ8	1
5	K0602	Long handle	1				



NO.	CODE	DESCRIPTION	QTY	NO.	CODE	DESCRIPTION	QTY
1		suction pipe 32	1	2		Hose clamps32	1
3	419Y-04	Three-way pipe	1	4		Screw M6X12	2
5		Hex nut M6	2	6		Hex nut M6	1
7	419Y-02	Bridge plate	1	8		Hose clamps50	1
9		suction pipe 50	1	10	4190102	Handle	1
11		Washer 6	1	12	419Y-03	Support pole	1
13		Hex boltM6X20	1	14		Hex bolt M6X12	1
15		Washer 6	1	16	419Y-09	Hex nut	1
17		Hex nut M6	1	18	419Y-05	Pipe support	1
19		Hose clamps50	1	20		Hose clamps32	1
21	419Y-10	Link pipe	1				

19 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG / CERTIFICATE OF CONFORMITY

CE

Inverkehrbringer / Distributor

HOLZMANN MASCHINEN® GmbH
A-4170 Haslach, Marktplatz 4
Tel.: +43 7289 71562-0; Fax.: +43 7289 71562-4
www.holzmann-maschinen.at info@holzmann-maschinen.at

Bezeichnung / name	
	Tischkreissäge / Table saw
Type / model	
	TS 200
EG-Richtlinien / EC-directives	
	2006/42/EG 2006/95/EG
Angewandte Normen / applicable Standards	
	EN 60204-1:2006+A1:2009, EN 61029-1:2009+A11:2010, EN 61029-2-1:2012

Hiermit erklären wir, dass die oben genannten Maschinen aufgrund ihrer Bauart in der von uns in Verkehr gebrachten Version den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der angeführten EG-Richtlinien entsprechen. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn Veränderungen an der Maschine vorgenommen werden, die nicht mit uns abgestimmt wurden.

Hereby we declare that the above mentioned machines meet the essential safety and health requirements of the above stated EC directives. Any manipulation or change of the machine not being explicitly authorized by us in advance renders this document null and void.

Haslach, 04.07.2014
Ort / Datum place/date

Klaus Schörgenhuber, Director

Gerhard Brunner
Technische Dokumentation
Technical documentation

20 GARANTIEERKLÄRUNG

(Stand 04.07.2014)

Mängelhaftungsansprüche des Käufers aus dem Kaufvertrag gegenüber dem Verkäufer (Holzmann Vertriebspartner) sowie gesetzliche Gewährleistungsrechte des jeweiligen Landes werden durch diese Garantieerklärung nicht berührt.
Für diese Maschine leisten wir Garantie gemäß folgenden Bedingungen:

A) Die Garantie umfasst die unentgeltliche Beseitigung aller Mängel an der Maschine, nach Maßgabe der nachfolgenden Regelungen (B-G), welche die ordnungsgemäße Funktion der Maschine beeinträchtigen und nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen.

B) Die Garantiezeit beträgt 12 Monate, bei gewerblicher Nutzung 6 Monate, gültig ab Lieferung der Maschine an den Erstendabnehmer. Als Nachweis ist der Original-Ablieferbeleg maßgeblich, bei Selbstabholung der Maschine der Original Kaufbeleg.

C) Zur Anmeldung von Garantieansprüchen kontaktieren Sie bitte den HOLZMANN Vertriebspartner, von dem Sie die Maschine erworben haben, mit folgenden Unterlagen:
>> Kaufbeleg und/oder Ablieferbeleg
>> ausgefülltes Serviceformular mit Fehlerbericht
>> Bei Anforderung von Ersatzteilen eine Kopie der Ersatzteilzeichnung, mit den benötigten Ersatzteilen markiert.

D) Die Garantieabwicklung und der Ort der Garantieerfüllung erfolgt nach Maßgabe der HOLZMANN GmbH. Leicht zu behebende Mängel werden durch unsere Vertriebspartner beseitigt, bei komplexeren Defekten behalten wir uns eine Begutachtung in 4707 Haslach, Österreich vor. Sofern nicht explizit ein zusätzlicher Vor-Ort Servicevertrag abgeschlossen ist, gilt als Erfüllungsort der Garantieleistung stets der HOLZMANN-MASCHINEN Firmensitz in 4707 Haslach, Österreich. Die im Rahmen einer Garantiebearbeitung anfallenden allfälligen Transportkosten von und zum Firmensitz sind in dieser Hersteller-Garantie nicht abgedeckt.

E) Garantieausschluss bei Mängeln:
- an Maschinenteilen, welche gebrauchsbedingten oder sonstigen natürlichen Verschleiß unterliegen, sowie Mängeln an der Maschine, die auf einen gebrauchsbedingten oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
- die auf unsachgemäße oder fahrlässige Montage, Inbetriebnahme, bzw. Anschluss an das elektrische Netz zurückzuführen sind.
- die auf Nichtbeachtung von Bedienungshinweisen, nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, atypischen Umweltbedingungen, sachfremden Betriebsbedingungen und Einsatzgebiet, mangelnde bzw. unsachgemäße Wartung oder Pflege zurückzuführen sind.
- die durch die Verwendung sowie Einbau von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Original HOLZMANN Ersatzteile sind.
- die geringfügige Abweichungen vom Soll-Zustand darstellen, welche für den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit der Maschine unerheblich sind.
- die auf fahrlässige konstruktionsbedingte Überbeanspruchung zurückzuführen sind. Insbesondere bei Mängeln durch Nutzung, welche durch Belastungsniveau und Umfang als gewerblich einzustufen sind, bei Maschinen, die nach Bauart und Leistungsvermögen nicht für den gewerblichen Gebrauch konstruiert und bestimmt sind.

F) Im Rahmen dieser Garantie sind weitere Ansprüche des Käufers über die hier ausdrücklich genannten Garantieleistungen hinaus ausgeschlossen.

G) Diese Hersteller-Garantie wird freiwillig übernommen. Garantieleistungen bewirken daher keine Verlängerung der Garantiefrist und setzen auch keine neue Frist, auch nicht für Ersatzteile, in Gang.

SERVICE

Nach Ablauf der Garantiezeit können Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten von entsprechend geeigneten Fachfirmen durchgeführt werden. Es steht Ihnen auch die HOLZMANN-Maschinen GmbH weiterhin gerne mit Service und Reparatur zur Seite. Stellen Sie in diesem Fall eine unverbindliche Kostenanfrage, unter Angabe der Informationen siehe C) an unseren Kundendienst oder senden Sie uns Ihre Anfrage einfach per umseitig beiliegendem Formular ein.

Mail: info@holzmann-maschinen.at
FAX: +43 (0) 7248 61116 6

21 GUARANTEE TERMS

(applicable from 04.07.2014)

Please consult our troubleshooting section for initial problem solving. Feel free to contact your HOLZMANN reseller or us for Customer Support!

Warranty claims based on your sales contract with your HOLZMANN retailer, including your statutory rights, shall not be affected by this guarantee declaration. HOLZMANN-MASCHINEN grants guarantee according to following conditions:

A) The guarantee covers the correction of deficiencies to the tool/machine, at no charge, if it can be verified adequately that the deficiencies were caused by a material or manufacturing fault.

B) The guarantee period lasts 12 months, and is reduced to 6 months for tools in commercial use. The guarantee period begins from the time the new tool is purchased from the first end user. The starting date is the date on the original delivery receipt, or the sales receipt in the case of pickup by the customer.

C) Please lodge your guarantee claims to your HOLZMANN reseller you acquired the claimed tool from with following information:

>> Original Sales receipt and/or delivery receipt

>> Service form (see next page) filed, with a sufficient deficiency report

>> for spare part claims: a copy of the respective exploded drawing with the required spare parts being marked clear and unmistakable.

D) The Guarantee handling procedure and place of fulfillment is determined according to HOLZMANNs sole discretion in accordance with the HOLZMANN retail partner. If there is no additional Service contract made including on-site service, the place of fulfillment is principally the HOLZMANN Service Center in Haslach, Austria.
Transport charges for sendings to and from our Service Center are not covered in this guarantee.

E) The Guarantee does not cover:

- Wear and tear parts like belts, provided tools etc., except to initial damage which has to be claimed immediately after receipt and initial check of the machine.
- Defects in the tool caused by non-compliance with the operating instructions, improper assembly, insufficient power supply, improper use, abnormal environmental conditions, inappropriate operating conditions, overload or insufficient servicing or maintenance.
- Damages being the causal effect of performed manipulations, changes, additions made to the machine.
- Defects caused by using accessories, components or spare parts other than original HOLZMANN spare parts.
- Slight deviations from the specified quality or slight appearance changes that do not affect functionality or value of the tool.
- Defects resulting from a commercial use of tools that - based on their construction and power output - are not designed and built to be used within the frame of industrial/commercial continuous load.

F) Claims other than the right to correction of faults in the tool named in these guarantee conditions are not covered by our guarantee.

G) This guarantee is voluntary. Therefore Services provided under guarantee do not lengthen or renew the guarantee period for the tool or the replaced part.

SERVICE

After Guarantee and warranty expiration specialist repair shops can perform maintenance and repair jobs. But we are still at your service as well with spare parts and/or machine service. Place your spare part / repair service cost inquiry by filing the SERVICE form on the following page and send it:

via Mail to info@holzmann-maschinen.at

or via Fax to: +437248611166

SERVICE FORM / SERVICEFORMULAR

Please tick one box from below / Bitte kreuzen Sie eine der untenstehenden an:

☐ service inquiry / Serviceanfrage
☐ spare part inquiry / Ersatzteilanfrage
☐ guarantee claim / Garantieantrag

1. Senders information (* required) / Daten Antragsteller (* sind Pflichtfelder)

*First name, Family name / Vorname, Nachname _____

*Street, house number / Straße, Hausnummer _____

*ZIP Code, place / PLZ, Ort _____

*Country / Staat _____

*(mobile)Phone / Telefon bzw. Mobiltel. _____
International numbers with country code

* E-Mail _____

Fax _____

2. Tool information / Geräteinformationen

serial number/Seriennummer:_____*Machine type/Maschinentype:_____

2.1 Required spare parts / benötigte Ersatzteile

Part No° / Ersatzteilnummer	*Description / Beschreibung*	*Number/Anzahl*

2.2 Problem description / Problembeschreibung

Please describe amongst others in the problem:
What has caused the problem/defect, what was the last activity before you noticed the problem/defect?
For electric problems: Have you had checked your electric supply and the machine already by a certified electrician?

Bitte führen Sie in der Fehlerbeschreibung unter anderem an:
Was hat den Defekt verursacht bzw. was war die letzte durchgeführte Tätigkeit, bevor Ihnen das Problem/der Defekt aufgefallen ist?
Bei Elektrodefekten: Wurde die Stromzuleitung sowie die Maschine bereits von einem Elektrofachmann geprüft?

3. Additional information / Bitte Beachten

INCOMPLETELY FILED SERVICE FORMS CANNOT BE PROCESSED!
FOR GUARANTEE CLAIMS PLEASE ADD A COPY OF YOUR ORIGINAL SALES / DELIVERY RECEIPT OTHERWISE IT CANNOT BE ACCEPTED.
FOR SPARE PART ORDERS PLEASE ADD TO THIS SERVICE FORM A COPY OF THE RESPECTIVE EXPLODED DRAWING WITH THE REQUIRED SPARE PARTS BEING MARKED CLEARLY AND UNMISTAKABLE.
THIS HELPS US TO IDENTIFY THE REQUIRED SPARE PARTS FASTLY AND ACCELERATES THE HANDLING OF YOUR INQUIRY.

THANK YOU FOR YOUR COOPERATION!

UNVOLLSTÄNDIG AUSGEFÜLLTE FORMULARE KÖNNEN NICHT BEARBEITET WERDEN!
GARANTIEANTRÄGE KÖNNEN AUSSCHLIESSLICH UNTER BEILAGE DES KAUFBELEGES/ABLIEFERBELEGES AKZEPTIERT WERDEN.
BEI ERSATZTEILBESTELLUNGEN LEGEN SIE DIESEM FORMULAR EINE KOPIE DER BETREFFENDEN ERSATZTEILZEICHNUNG BEI! MARKIEREN SIE DARAUF DIE BENÖTIGTEN ERSATZTEILE. DIES ERLEICHTERT UNS DIE IDENTIFIZIERUNG UND ERMÖGLICHT SO EINE RASCHERE BEARBEITUNG.

VIELEN DANK!

Produktbeobachtung

Wir beobachten unsere Produkte auch nach der Auslieferung.

Um einen ständigen Verbesserungsprozess gewährleisten zu können, sind wir von Ihnen und Ihren Eindrücken beim Umgang mit unseren Produkten abhängig:

- Probleme, die beim Gebrauch des Produktes auftreten
- Fehlfunktionen, die in bestimmten Betriebssituationen auftreten
- Erfahrungen, die für andere Benutzer wichtig sein können

Wir bitten Sie, derartige Beobachtungen zu notieren und an diese per E-Mail, Fax oder Post an uns zu senden:

Product experience form

We observe the quality of our delivered products in the frame of a Quality Management policy.

Your opinion is essential for further product development and product choice. Please let us know about your:

- Impressions and suggestions for improvement.
- experiences that may be useful for other users and for product design
- Experiences with malfunctions that occur in specific operation modes

We would like to ask you to note down your experiences and observations and send them to us via FAX, E-Mail or by post:

Meine Beobachtungen/ My experiences:

Name: **Product:** **Purchase date:** **Purchased from:** **My Email:** Thank you for your kind cooperation!

KONTAKTADRESSE / CONTACTS:
HOLZMANN MASCHINEN GmbH
4170 Haslach, Marktplatz 4 AUSTRIA
Fax 0043 7248 61116-6
info@holzmann-maschinen.at